

Walter Wenzel, Leipzig

Neue historische Belege zu Niederlausitzer Ortsnamen

Die bisherige Niederlausitzer Ortsnamenforschung wertete so gut wie keine archivalischen Quellen aus. Dadurch entstanden in den Belegreihen vieler Ortsnamen beträchtliche Lücken, die das hier vorgelegte Material besonders in Bezug auf das 16. und 17. Jahrhundert in vielen Fällen zu schließen vermag. Gerade gegen Ende dieses Zeitraumes wandeln sich die spätmittelalterlichen Namenformen zu den heute üblichen.¹ Unsere Belege bieten sogar zu wiederholten Malen den ersten Nachweis für einen Namen. Das gilt z. B. für *Döbbrick*, *Gorna* (*Milkersdorf*), *Tšuckojce* (*Straußdorf*). Völlig unbekannt war bislang die Form *Bresenitz* für *Brenitz*. Berücksichtigung finden auch die Herkunftsnamen (= HN), die ebenfalls manchmal die früheste Nennung einer Siedlung dokumentieren. Als Beispiele seien *Lutol* (*Leuthen*), *Proschim*, *Lutoboř* (*Pulsberg*) und *Maliń* (*Greifenhain*) genannt. Die HN spiegeln darüber hinaus des Öfteren die in den niedersorbischen (= nso.) Mundarten vor sich gehenden lautlichen Entwicklungen wider, so z. B. den Übergang von *Berlin* in *Barlin* im Wüstungsamen *Berlin* bzw. *Berlinchen*, den Wandel von *str* zu *tš* in *Dobristroh* / *Wótšow*, heute *Freienhufen*, von *kri* zu *kši* in *Krieschow* / *Kšišow*, und das jeweils schon im 16. Jahrhundert. Bei *Thurno* belegen allein die HN den echt nso. Lautstand *Ternow* und *Tarnow*. Die durchgesehenen 87, fast ausschließlich archivalischen Quellen beziehen auch Teile der Niederlausitz östlich der Neiße mit ein, die heute zu Polen gehören. Zusammen mit den aus den Kirchenbüchern exzerpierten und bereits an anderer Stelle veröffentlichten historischen Namenformen ermöglicht das hier dargebotene Material eine Anzahl neuer Deutungen.²

Aus Gründen der Raumeinsparung folgen die einzelnen Namenartikel, ohne die Zeile zu wechseln, hintereinander, lediglich durch einen Querstrich voneinander getrennt. An der Spitze steht jeweils die heute amtliche Form, der sich nach einem Schrägstrich die nso. und gegebenenfalls nach einem weiteren Schrägstrich die poln. Schreibung anschließt. Die Lagebestimmung des Ortes erfolgt durch Bezugnahme auf die nächstgelegene Stadt. Vor den entsprechenden Belegen in ihrer Originalschreibung

erscheint das Jahr der Überlieferung, hinter ihnen die genaue Quellenangabe. Auf die etymologische Erklärung der Namen muss hier verzichtet werden. Sie ist leicht der einschlägigen Fachliteratur zu entnehmen.³

Adriansdorf, bei Beeskow, 1493 von *Adrianßdorff* USB 157. – **Allmosen / Wólobuz**, nö. Senftenberg, 1652 *Allmosendorff* HC 60. – **Alteno / Rudow**, ö. Luckau, 1563 *Altenaw* StL 55, 1668 *Altenaw* USL 110. – **Altwasser / Stara Wóda / Stara Woda**, nö. Sommerfeld, 1520 *Althwasser*, 1532 *Altenwasser* KG 138, 160. – **Amtitz / Homšica / Gębice**, sö. Guben, 1578 *Ambitz* UA. – **Annahütte / Źdzarki**, früher **Särchen**, nw. Senftenberg, 1529 *Serichenn* ESe 33, 1569 *Sergenn* Se, als HN: 1529 *Jocuff Serigk* ESe 6. – **Arenzhain**, nnw. Doberlug, 1541 *Arnthain* RD 4, 1546 *Artzhain* DU 140, 1683 *Arentzhainn* EDo 107. – **Atterwasch / Wótšowaš**, sw. Guben, 1562 *Atterbasch* UG 25, 1667 von *Otterwasch* GGT. – **Auras / Huraz**, ssw. Cottbus, als HN: aus Saspow 1543 *Vras* EAC 30. – **Babben / Babin**, nnö. Finsterwalde, 1656 *Babeen* EED 64. – **Babow / Bobow**, onö. Vetschau, 1488 von *Babo* CZ 11, 1543 *Villa Babow* EAC 12, als HN: aus Milkersdorf 1543 *Bobougk* EAC 11. – **Bademeusel, Groß / Wjelike Božemysle**, sö. Forst, 1465 *Groß Bademewsell* LNE Nr. 424, 1. – **Bahren / Bóryn**, sö. Forst, 1572 *Bahrenn* LNE Nr. 339, 1. – **Bahren, Groß / Bóryn**, n. Finsterwalde, 1656 *Großbarn* EED 65. – **Bahren, Klein / Bórynk**, n. Finsterwalde, 1656 *Kleinbarn* EED 66. – **Bahro / Barow**, ssw. Fürstenberg, 1534 *Bahro* KG 167, 1572 *Barau* UKN 15, 1704 *Bahro* KGö 36, als HN: aus Vetttersfeld 1483 *Barow* KG 27. – **Bärenbrück / Barbuk**, nö. Cottbus, 1652 *Bernbruch* HC 72, als HN: aus Merzdorf 1543 *Berbugk* EAC 33. – **Bärenklau / Barklawa**, w. Guben, 1481 *Bernbruch* KG 15, 1517 *Bernbruch* LNE Nr. 368, 1, 1562 *Berenbruch* UG 29, 1591 *Berenklau*, 1597 *Bernclau*, 1606 *Berglaw*, 1688 *Bernklau* GK 142, 158, 191, 405. – **Barlin**, siehe Berlin. – **Barzig / Barce**, sö. Finsterwalde, 1572 *Bartzka* UKD 238, als HN: 1571 *Meritten Bartzigk* LF 279, aus Klettwitz 1509 *Jocoff Barczsch*, ders. 1510 *Barczs* Se 157, 172. – **Bathow / Batowk**, nw. Calau, als HN: aus Vetschau 1572 *Buttowck* SV 107. – **Bauernende**, Dorfteil von Werben, nö. Vetschau, 1543 *am Bawerende* EAC 6. – **Beesdau / Bezdow**, s. Luckau, 1564 zu *Beßdaw* LNE Nr. 340, 1. – **Beeskow / Bezkow**, Stadt, 1272 *in Bezekow*, 1283 *de Bescowe*, 1285 *in Bezikowe*, 1321 *Besekowe*, 1324 *czu Bezikow* USB 1, 2, 5, 6, 7. – **Behlow / Bělow**, nw. Lieberose, 1695 *Bihlo* UHL 62. – **Behrendorf**, w. Beeskow, 1505 *Bernstorff* RAB 4, 1514 *Bornssdorff* EHB 483. – **Beitzsch / Bušc / Biecz**, nö. Pförten, 1523 *Peitsche*, 1543 *Beitzsch* KG 146, 184. – **Belkau / Belkow / Białków**, ö. Sommerfeld, 1550 *zu Belcko* LNE Nr. 343, 2, 1589 *Belkow* KFo 12. – **Berge / Góra**, ö. Forst, poln., 1587 *von Berge*, 1590 *Berge* KFo 5, 14. – **Bergen / Góry**, ssö. Luckau, 1656 *Bergen* EED 64. – **Berlin, Berlinchen**, Wüstung, ssw. Geisendorf, sw. Drebkau, als HN: aus Skado 1501 *Berlyn* TS IV 186, aus Wendisch Sorno 1501 *Berlyn* und *Lucaß Berlin* TS IV 180 b, ebd. 1509 *Wenczel Barlyn* und *Jorge Barlen* Se 151, 1529 *Jorge Parlin* ESe 26, 1546 *Andres Barlyn* Sen 392, 1612 *Merten Parlin* Se 157. – **Berlinchen**, Wüstung bei Zinnitz, nw. Calau, hier-

her wahrscheinlich als HN: aus Reichwalde n. Luckau 1572 *G. Berlin* StL 60. – **Betten / Butyń**, ö. Finsterwalde, 1546 *Betten* LF 198. – **Beuchow, Groß / Buchow**, sw. Lübbenau, 1679 *Groß Beucho* UEL 58, als HN: aus Freiwalde 1517 *Marcus Beycho* StL 51. – **Beuchow, Klein / Buchoje**, sw. Lübbenau, 1573 *Klein Beuche* EHL 88, 1679 *Klein Beucho* UEL 54. – **Birkenberge / Brázow / Brzozów**, n. Forst, 1548 *Birkenberge* KG 206, 1570 *Berkenberge* GK 61. – **Birkwalde / Brázyna**, früher **Presehna**, n. Finsterwalde, 1578 *Bresehen* FS 10. – **Bischdorf / Wótšowc**, n. Calau, 1566 *von Bischdorf* EHL 16, 1652 *Bißdorff* HC 86. – **Blasdorf / Brázka**, ö. Lieberose, 1695 *Blaßdorff* UHL 48. – **Boblitz / Bobolce**, ssö. Lübbenau, 1570 *Boblitz* EHL 58, 1679 *Boblitz* UEL 66, 1717 *von Poplitz* KBW 79. – **Bockwitz / Bukowc**, sw. Lauchhammer, als HN: aus Rauno 1501 *Bugkowitz* TS IV 182. – **Bohrau / Borow**, nw. Forst, 1590 *zu Boro*, 1607 *von Bore* KFo 15, 115. – **Bomsdorf / Bónojce**, nw. Guben, 1499 *Bomstorff* KG 98, 16. Jh. *Bombstorff* LNE Nr. 344, 1, 1572 *Bomlsdorf* GK 68. – **Bornow / Bórnow**, w. Beeskow, 1505 *Bornow* RAB 5, 1518 *Bornow* EHS 500. – **Bornsdorf / Baranojce**, s. Luckau, 1425 *Bornßdorff* USB 66. – **Boschwitz / Bóšac**, wsw. Lübbenau, 1679 *Puschwitz* UEL 53. – **Bösitz, Groß / Běšce / Biežyce**, osö. Guben, 1481 *Groß Besitz*, 1499 *Groß Pesitz* KG 21, 108, 1578 *Groß Beesitz* UA. – **Bösitz, Klein**, sö. Guben?, 1495 *Klein Besitz*, 1499 *Klein Besitz* KG 83, 98. – **Brahmow / Brama**, onö. Vetschau, 1488 *von Brame* CZ 11, 1652 *Brahma* HC 39. – **Branitz / Rogeńc**, sö. Cottbus, 1652 *Branwitz* HC 23. – **Bräsinchen / Brjazynka**, ssö. Cottbus, 1652 *Bresinchen* HC 23. – **Breesen, Groß / Brázyna**, nnw. Guben, 1480 *Brefen*, 1481 *Groß Bresen* KG 12 f., 1565 *zu Grosse Bressen* LNE Nr. 347, 4, 1603 *Groß Barsen* GK 175, 1652 *Große Breesen* HC 85. – **Breitenau / Bretna**, n. Finsterwalde, als HN: 1543 *Gores Brethenno* RD 25, 1546 *Hans Preteno* DU 144, 1546 *Merten Bretenaw* LF 197, 1656 *Predenaw* EED 67. – **Bremsdorf / Brémjow**, wsw. Fürstenberg, 1575 *Bremsdorff* URN 64, 1661 *Bremsdorff* KFü 1. – **Brenitz / Bronice**, 1578 *Bresenitz* FS 6, als HN: aus Luckau 1517 *Die Brenitzin*, *Paul Brenitz* StL 11, 13, aus Sando 1567 *Brenitz* StL 47. Die nachfolgenden Ortsnamenbelege stammen aus dem Nachlaß von R. Lehmann, mitgeteilt von F. Bönisch, Großbräschen: 1501 *Bresenitz*, 1537 *Prißnitz*, 1542 *Bresenitz*, 1554 *Brefñicz*, 1566 *Brefñitz*, 1592 *Brefñicz*, 1559 *Brefñitz*, 1561/62 *Preschnitz*, 1619/20 *Breniz*. – **Bresinchen / Brjazynka**, nnw. Guben, 1481 *Klein Bresen*, 1499 *Klein Bresen* KG 14, 103, 1572 *Klein Bresen* UKN 1, 1576 *Kleine Bresinchin* LNE Nr. 346, 2, 1578 *Klein Bresinchen* GK 95, 1689 *von Bresingen* KHe 55. – **Breslack / Brázowy Lug**, n. Guben, 1481 *Brefelug*, 1498 *Preßlugk* KG 13, 76, 1575 *Breslagk* URN 26, als HN: 1465 *uff Natusch Breßlugk* LNE Nr. 424, 1, 1488 *Greger Breßlug* KG 50. – **Briesen / Brjazyna**, nw. Cottbus, 1543 *Villa Brysenn* EAC 8, als HN: aus Milkersdorf 1543 *Bresina* EAC 11. – **Briesen, Groß**, sö. Beeskow, 1505 *Brissenn* RAB 6, 1514 *Grossen Bresen* EHB 484, 1634 *Groß Briesen* KMö 27, 1797 *zu Groß Brehsan* KGöH 66 (hierher oder Gr. Breesen n. Guben?). – **Briesen, Klein**, sö. Beeskow, 1652 *Briehsen* VF 14, 1665 *Klein Briesen* HOF 320. – **Briesensee / Brjazyna**, onö. Lübben, 1646 *Briesen* EN 11. – **Brieske / Brězk(i)**,

ssw. Senftenberg, 1501 *Breßke* TS IV 179, 1509 *Brysk* Se 156, 1529 *Brieske* ESe 18, 1546 *Brieske* Sen 370, 1612 *Briska* Se 97. – **Brinsdorf**, poln. **Bronice**, s. Sommerfeld, 1551 *Bronßdorf* LNE Nr. 351, 9. – **Brunschwig / Brunšwik**, n. Vorstadt von Cottbus, 1543 *im Brunschwiege* EAC 17, 1647 *aus dem Brunschwiege* KBM 4, 1652 *Vorstadt Braunschweigk, Braunschweigk uffm Berge* HC 10. – **Buchhain**, siehe Buckowien. – **Buchwalde / Bukojna**, ö. Senftenberg, 1501 *Buchwalt* TS IV 177, 1509 *Buchwalde* Se 159, 1612 *Buchwalda* Se 184. – **Bückchen / Bukowka**, nnö. Lübben, 1725 *Bucke* ULeu 26. – **Bückgen**, n. Senftenberg, 1501 *Bokoychen* TS IV 181, 1509 *Bockaychynn* Se 154, 1510 *Bockoychen* Se 169, 1529 *Bockochenn* ESe 2, 1546 *Bockygin* Sen 287, 1569 *Bogkgen* Se, 1612 *Böckichenn* Se 146. – **Buckow / Bukow**, nw. Calau, 1573 *Bukou* EHL 112. – **Buckow**, w. Beeskow, 1518 *Bugk* EHS 504. – **Buckow, Groß / Bukow**, nnw. Spremberg, 1689 *Groß Buckau* UES 57. – **Buckowien / Bukowina**, seit 1937 **Buchhain**, w. Kirchhain, 1541 *Buckewin* RD 5, 1546 *Buckewin* DU 141, 1683 *Buckowien* EDo 67. – **Buderose / Budoraz / Budoradz**, n. Guben, 1484 *Budroße*, 1528 *Budras, Budraß* KG 29, 152, 1565 *Budrasse, von der Budroße* LNE Nr. 347, 1, 4, als HN: 1575 *Hans Puderuß* URN 28. – **Bühlow / Běla**, n. Spremberg, 1689 *Byhlou* UES 87, als HN: aus Sellessen 1689 *Behla* UES 83. – **Burg / Borkowy**, nnö. Vetschau, 1488 *von Borg* CZ 11, 1543 *Villa Borgk, tzum Borgk* EAC 3, 11. – **Burglehn**, zu Beeskow, 1344 *vor daz Borgelehen* USB 13. – **Butzen / Bucyn**, nö. Lübbenau, 1648 *aus Bozin* GS, als HN: aus Lieberose 1578 *Caspar Butzina* SBL 27, 1589 *Urban Buzina, Simon Buzina* VL 6, 1619 *Hans Bozina* SBL 385. – **Cahnsdorf / Bukanojce**, ö. Luckau, 1517 *Constorffer czins*, 1521 *Canstorffer*, 1546 *Canßdorff* StL 48, 36, 25, 1668 *Chansdorf* USL 103. – **Caminchen / Kamjenki**, nö. Lübbenau, 1646 *Caminichen* EN 13. – **Cantdorf / Konotopna**, n. Spremberg, 1689 *Cantdorff* UES 92. – **Chossewitz / Kósojce**, ö. Friedland, 1649 *Koschewitz* VF 5, 1665 *Chosewitz* HOF 340, 1670 *von Koschwen* KFü 41. – **Coschen / Košyna**, n. Guben, 1491 *Koschen* KG 63, 1575 *Coschen, Coschitz* URN 29, 33, 1590 *Kaschen* GK 140, 1624 *Coschen*, 1721 *von Koschin* KMö 20, 56. – **Dabern / Dobryń**, nnw. Finsterwalde, 1578 *Dobarnn* FS 9, als HN: aus Betten 1530 *Dobrann* LF 215, 1546 *Merten Doberan* LF 198, aus Luckau 1517 *Dobbran*, 1546 *Dobran* StL 12, 3. – **Dahlitz / Dalic**, w. Cottbus, als HN: aus Dissen 1489 *Dalitz* CZ 17. – **Dammendorf**, osö. Beeskow, 1652 *Tammendorff* VF 14, 1665 *Tammendorf* HOF 453. – **Datten / Datyń / Datyń**, n. Pförten, 1486 *Dotten*, 1497 *Dotten* KG 41, 89, 1551 *Datten* LNE Nr. 351, 11, 1684 *Dotten* GK 392, 1688 *Dottan* KSa 7. – **Deulowitz / Dulojce**, w. Guben, 1481 *Deulewitz*, 1488 *Dewlewitz* KG 15, 51, 1562 *Deulwitz* UG 22, 1578 *Deilwitz* GK 98, 1673 *zu Deilewitz*, 1674 *von Deulowitz*, 1678 *zu Deilwitz* TA 8, 10, 15. – **Diehlo / Żelów**, wsw. Fürstenberg, 1575 *Dielow* URN 47, 1612 *zu Dylow, von Dilou* KMö 5, 27. – **Dissen / Dešno**, nnw. Cottbus, 1487 *Dissñ*, 1489 *Dissen* CZ 8, 22, 1543 *Dyssen* EAC 9. – **Döbbrick / Depsk**, n. Cottbus, 1543 *Dobrigk, Villa Dobrigk* EAC 9, 13, 32. – **Doberburg / Dobrobuz**, nw. Lieberose, 1665 *von Dobribus* GS, 1695 *Dobberbuß* UHL 26. – **Döbern / Derbno / Dobrzyń**, sö. Guben, 1496 *Dober*, 1532 *Quarkdöbern* KG 83, 165, 1579 *Quarkdeber* GK 102. – **Dobristroh**

/ **Dobry Wótság**, siehe Freienhufen. – **Dollenchen / Dolańe**, sö. Finsterwalde, 1541 *Dolenchen* RD 58, 1546 *Dolenichen* DU 141. – **Dolzic / Dłuzk / Dłuzek**, sw. Sommerfeld, 1551 *Dolzigk* LNE Nr. 351, 2. – **Domsdorf / Domašojce**, sw. Drebkau, 1652 *Dombsdorf* HC 61. – **Domsdorf / Domašojce**, s. Forst, 1549 *Domsdorf* KG 219, 1574 *Domisdorf* LNE Nr. 355, 7. – **Dörrwalde / Suchy Gózd**, nnö. Senftenberg, 1474 *Dorrewalde, Dorenwalde* Sa 5b, 7, 1501 *Dorwalde* TS IV 183, 1546 *Dirrewalde* LRMü 978, 1612 *Dörrewalda* Se 142, als HN: 1541 *Conrad Durrewalt* RD 11, ders. 1543 *Dorrewalt* RD 31. – **Drahendorf**, nww. Beeskow, 1464 *Drogindorff* USB 131, 1490 *Draindorff* RAB 4, 1563 *Tragendorff* USB 200. – **Drahnsdorf / Droganojce**, nw. Luckau, als HN: aus Luckau 1517 *C. Dranstorff* StL 13. – **Drahthammer**, poln. **Proszów**, sö. Pforten, hierher vielleicht 1603 *ex Hamrischza*, 1604 *ex Hamrischa* KFo 87, 94. Oder bezieht sich der Name auf das Hammerwerk von Peitz, bei Chr. G. Schwela, S. 209, 1632 *aufm neuen Hammer?* – **Drebkau / Drjowk**, sw. Cottbus, 1382 *Drewkow* USB 34, 1534 *Dreucko* KG 166. – **Drehna / Drńenow**, sö. Luckau, 1656 *Drehna* EED 62. – **Drehne / Drńenow / Drzeniów**, sw. Sommerfeld, 1607 *Drenaw* LNE Nr. 381, 3. – **Drenzig, Groß / Drězg / Drzeńsk Wielki**, nö. Guben, 1499 *Groß Drentzk*, 1519 *Groß Drentzk* KG 106, 137, 1572 *Drentzigk* UKN 37, 1594 *Groß Drensg*, 1655 *Groß Drenzigk* GK 151, 276. – **Drenzig, Klein / Maly Drězg / Drzeńsk Maly**, nö. Guben, 1489 *Klein Dretczk* KG 55. – **Drewitz, Groß / Wjelike Drejce**, nw. Guben, 1491 *Groß Drewitz* KG 62, 1667 *von Drewiz* GGT, 1674 *Drebitz* KHe 66. – **Drieschnitz / Drěžnica**, sö. Cottbus, 1685 *Dräschnitz* KBM 11. – **Drössig / Drážg, Drězg**, ssw. Finsterwalde, 1572 *Dressigk* UKD 221, als HN: 1505 *Andreas Dresk* EL 334, 1541 *Urban Dressigk* RD 11, 1683 *Hans Drefßck* EDo 208. – **Duben / Dub'e, Dubin**, nö. Luckau, 1546 *Duben* StL 26, 1668 *Dueben* USL 102. – **Dübrichen / Debrik**, nw. Doberlug, 1572 *Deubrichen* UKD 227, 1683 *Dübrigenn* EDo 85. – **Eichholz / Dubowc**, wsw. Finsterwalde, 1541 *Eichholtz* RD 6, 1546 *Aichholtz* DU 141. – **Erlenholz / Wołšynka / Olszyna**, nw. Triebel, 1517 *Erlnholtz* LNE Nr. 368, 1. – **Eulo / Wilow, Wilowa**, wnw. Forst, 1549 *Eile* KG 219, 1559 *zur Eilla, Eylal* LNE Nr. 376, 1, 1570 *Eillo*, 1576 *zur Eylo* LNE Nr. 353, 1, 3. – **Falkenberg / Sokolnica**, wsw. Beeskow, 1272 *de Falkenberch* USB 1, hierher angeblich 1284 *de Valkenhayn, Falkenhayn* USB 3, 4, oder vielleicht Falkenhain, s. Golßen?, 1285 *de Valkenberch* USB 5. – **Fehrow / Prjawoz**, nw. Cottbus, 1652 *Fehrow* HC 81. – **Fischwasser / Rybnik**, sw. Finsterwalde, 1546 *Fischwasser* DU 141, 1563 *Vischwasser* ED 19. – **Fleißdorf / Dlugi**, nnö. Vetschau, 1679 *Dlugy* UEL 83. – **Frankena**, nnö. Doberlug, 1543 *Franckenno* RD 20, 1546 *Franckhenaw* DU 142, als HN: 1546 *Valten Franckeno* DU 142. – **Franckendorf**, sö. Luckau, 1541 *Franckendorff* RD 7, 1546 *Franckendorff bei Luca* DU 142. – **Frauendorf / Dubrawka**, sö. Cottbus, 1652 *Frawendorff* HC 23. – **Freesdorf**, sö. Luckau, 1541 *Frerstorff bei Luckau* RD 59, 1546 *Fridersdorff* DU 142. – **Freienhufen**, bis 1937 **Dobristroh / Dobry Wótság**, nw. Senftenberg, 1541 *Dobristro* RD 5, 1546 *Doberstro* DU 141, als HN: aus Naundorf 1501 *Wotczro* TS IV 185, 1529 *Hans Wotschow* ESe 3, 1551 *Wotzchoaw* Se 81. – **Freiwalde / Briwald**, wnw. Lübben, 1517 *Ffreyenwaldischer Zcins*, 1552 *Freien-*

walde StL 51, 94, 1668 *Freywaldaw* USL 91. – **Friedersdorf**, s. Doberlug, 1541 *Friderstorff* RD 7, 1546 *Friderstorff* DU 142. – **Friedersdorf**, w. Sonnewalde, 1578 *Fredersdorff* FS 6. – **Friedland / Bryland**, ssö. Beeskow, 1452 *Fredelant* USB 103, 1665 *Friedland* OF 99. – **Fünfeichen / Pěš Dubow**, w. Fürstenberg, 1575 *Fünffaichen* URN 69, 1613 *von Fünfeichen* KMö 7, 1661 *Fünffäichen* KFü 1, 1694 *in 5 Eychen* KFü 124, 1700 *Fünff Eichen* RN II 15. – **Gablentz / Jabloń**, sö. Cottbus, 1589 *Gablentz* KFo 11, 1652 *Gabolentz* HC 20. – **Gaglow, Groß / Gogolow**, s. Cottbus, 1529 *Groß Jaglo, Großen Goglaw, Grossen Gaglo* LNE Nr. 365, 2 f. – **Gaglow, Klein / Gogolowk**, ssw. Cottbus, 1529 *von cleynen Gaglo* LNE Nr. 365, 2. – **Gahry / Gari**, sw. Forst, 1507 *zum Gara*, 1541 *zu Garo*, 1550 *zu Gary*, 1574 *zu Gahry* LNE Nr. 355, 2, 3, 5, 6, 1652 *Gahry* HC 21. – **Gastrose, Groß / Goscéraz**, sw. Guben, 1488 *Groß Gostraße* KG 48, 1574 *Groß Gostrosse* GK 73, 1685 *zu Gros Gastrose* GSch 3. – **Gastrose, Klein / Maly Goscéraz**, ssw. Guben, 1686 *zu Kleingastrose* GSch 3. – **Gehren / Jarin**, sw. Luckau, 1668 *Gähren* USL 107, 1709 *Gehren* UBG 7. – **Germersdorf / Germarojce / Jaromirowice**, nö. Guben, 1478 *Germersdorf*, 1481 *Germersdorf*, 1549 *Jermersdorf* KG 6, 20, 209, 1581 *Jermersdorf* GK 121, 1652 *Germerßdorf* HC 85. – **Gersdorf**, poln. **Jaryszów**, nw. Sorau, 1589 *Gerßdorf* KFo 11. – **Giesendorf**, sw. Beeskow, 1505 *Gyßmistorff* RAB 6. – **Glienicke**, wnw. Beeskow, als HN: 1437 *Balzer Glinnigk* USB 82. – **Glowe / Głowe**, ssw. Beeskow, 1673 *Glow* VSA, 1690 *von Glowe* KF. – **Göhlen / Gólin**, nö. Guben, 1478 *Gelan*, 1528 *Gelen*, 1549 *Jelan*, 1551 *Gelen* KG 4, 155, 209, 232, 1572 *Geellan* UKN 27, 1616 *zur Gahlen* KMö 12, 1700 *Göhlen* RN I 95. – **Göllnitz / Jeleńce**, ö. Finsterwalde, 1541 *Gelnitz* RD 8, 1546 *Golnitz* DU 143, 1668 *Golnitz* EUG 1, als HN: 1546 *Peter Gelnitz, Georg Golnitz* DU 141. – **Golm, Alt**, n. Beeskow, 1418 *Golin* USB 62, 1505 *Allden Gollin* RAB 3. – **Golm, Neu**, n. Beeskow, 1514 *Newen Galm* EHB 485. – **Golzig / Gólsk**, n. Luckau, als HN: aus Karche 1546 *Goltzig* StL 26. – **Görizt / Chorice**, nw. Vetschau, 1574 *Goritz* EHL 114, als HN: aus Suschow 1676 *Choritzk* ZV 110, aus Ragow 1679 *Choritz* UEL 45. – **Gorna**, siehe Milkersdorf. – **Görsdorf**, sw. Beeskow, 1505 *Gerstorff* RAB 7, 1518 *Gyrstorff* EHS 502. – **Görzig**, nw. Beeskow, 1465 *Goriczk*, 1494 *im dorff Goritzke*, 1527 *Gortzk* USB 132, 159, 179, 1505 *Gortzig* RAB 4, 1514 *Görtzigk* EHB 470. – **Goschen / Chóščišća, Chóžyšća**, ssö. Beeskow, 1695 *Goschzen* UHL 36. – **Gosda / Gozna**, s. Calau, 1690 *Goßda* AV 32, 1704 *Gußda* KSC. – **Gosda / Gozna**, w. Forst, 1652 *Gosna* HC 25. – **Goßmar**, nww. Finsterwalde, 1578 *Geßmar, Goßmar* FS 10. – **Göttern / Kótařna / Chocieřów**, sö. Guben, 1481 *Götter*, 1496 *Götteraw* KG 16, 97, 1577 *Götttere* GK 86, 1578 *Gotterisch* UA. – **Goyatz / Gojac**, nö. Lübben, 1484 *Gawentzk* USB 149, 1646 *Gowetzk* EN 17, 1673 *Gojatzk* VSA. – **Grabig / Grabik**, nw. Sorau, 1566 *Grabigk* LNE Nr. 338, 3. – **Grabko / Grabkow**, wsw. Guben, hierher vielleicht 1486 *Grobeschitz*, 1489 *Grebschitz*, 1499 *Grebschitz* KG 36, 57, 102. – **Grano / Granow**, nw. Guben, 1581 *Grane* GK 118, 1647 *zu Granau* GSch 29, 1667 *Grano* GGT. – **Graustein / Syjk**, ö. Spremberg, 1689 *Graustein* UES 95. – **Greifenhain / Maliń**, sw. Drebkau, als HN: aus Sedlitz 1501 *Malin* TS IV 177, aus Gr. Partwitz 1568 *Mahlin*

HH. – **Griessen / Grěšna**, ö. Peitz, 1488 *Grieße* KG 52, 1575 *Griessen* GK 76, 1677 *von Grüssen* GSch 58. – **Gröbitz / Grobice**, n. Finsterwalde, als HN: 1530 *Urban Grobitz* LF 221, 1571 *Francz Gröbitz* LF 285. – **Grocho / Grochow / Grochów**, osö. Guben, 1498 *Grochow* KG 81. – **Grötschen**, Wüstung sö. Sonnenwalde, als HN: 1571 *Cristoff Grötitz* LF 281. – **Grötsch / Grozišćo**, sö. Peitz, 1652 *Grödisch* HC 26. – **Gröttsch / Grozišćo / Grodziszczce**, n. Pforfen, 1481 *Grewtzsch*, 1486 *Grewtzsch*, 1536 *Gredtsch*, 1543 *Grotsch* KG 16, 45, 171, 185, 1592 *von Gretz* KFo 27; 1496 *Großitz* KG 95, hierher? – **Gruhno / Grunow**, ssw. Doberlug, 1546 *Gruno* DU 143, 1683 *Gruna* EDo 17. – **Grünberg**, poln. **Zielona Góra**, ö. Guben, 1496 *Grunberg*, 1551 *Grunpurk* KG 97, 231. – **Gruno**, ö. Beeskow, 1453 *Grunow*, um 1453 *Gronow* USB 107, 108, 1652 *Grunaw* VF 15, 1665 *Grunow* OF 106. – **Gubinchen / Gubink / Gubinek**, s. Guben, 1478 *Gubbinchen*, 1481 *Gubbinichen*, 1486 *Gubinichin* KG 6, 15, 35, 1556 *Gubincher Zins* RG 308, 1670 *Gubinchen* USG 57, 1698 *Gubinichen* KMö 38. – **Guhlen / Golin**, nö. Lübben, 1517 *zu Gulendorff* USB 171, 1673 *Guhlen* VSA, 1725 *Guhlen* ULeu 32. – **Guhlen / Gólin / Golin**, ssw. Gassen, 1621 *Sgullin* KFo 173. – **Guhrow / Gory**, nw. Cottbus, 1488 *der Molner von Gor* CZ 11, 1543 *Villa ghur*, *zum ghor* EAC 7, 8. – **Gulben / Golbin**, nw. Cottbus, als HN: aus Werben 1543 *Gulobin* EAC 6. – **Günthersdorf / Guntarojce**, sö. Beeskow, 1649 *Günterstorf* VF 2, 1665 *Günthersdorf* OF 101. – **Haaso / Hażow / Jazów**, s. Guben, 1480 *Haßow*, 1481 *Haasow*, 1519 *Haso* KG 10, 13, 137, 1562 *Hase* UG 27, 1563 *Hasaw* GK 30. – **Haasow / Hażow**, ö. Cottbus, 1596 *Haße* ZP 3 b. – **Hag**, wahrscheinlich Ortsteil von Forst, 1588 *Winizars Weib aus dem Hage, die Sobannene im Hage* KFo 7, 29. – **Hänchen / Hajnk**, sw. Cottbus, 1652 *Hänichen* HC 64. – **Hennersdorf / Hendrichojce**, w. Finsterwalde, 1543 *Heynersdorff* RD 25, 1546 *Hainersdorf* DU 143, 1563 *Henersdorf* ED 27, 1683 *Heinersdorff* EDo 161. – **Henzendorf**, nw. Guben, 1572 *Heintzendorff* UKN 22, 1613 *Heintzendorff* KMö 7, 1700 *Henzendorff* RN I 100. – **Hermisdorf / Hermanojce**, sö. Gassen, 1538 *Hermisdorf* LNE Nr. 414, 2, 1590 *Hermersdorf* GK 140. – **Herzberg**, nw. Beeskow, 1505 *Hertzbergk* RAB 6, 1514 *Hertzebergk* EHB 483. – **Hindenberg / Želnojce**, ö. Luckau, 1679 *Hindenbergk* UEL 50, als HN: aus Gr. Lubolz 1563 *Hans Hinneburg* StL. – **Hörlitz / Wórlica**, w. Senftenberg, 1501 *Horlitz* TS IV 180 b. – **Horno / Rogow**, nnw. Forst, 1627 *von Horn* KFo 201, 1650 *Horne* GK 259. – **Hoske / Hózk**, sö. Wittichenau, als HN: aus Jüttendorf 1509 *Hostkin*, 1510 *Hofskinne* Se 161, 175, 1529 *Caspar Hofk*, ders. *Hoschk* ESe 16, 54. – **Jähnsdorf / Janojce / Janiszowice**, nnö. Forst, 1499 *Jenßdorff*, 1521 *Jenßdorf* KG 109, 141, 1593 *Jenßdorf*, 1603 *Gensdorff*, 1624 *von Jansdorf* KFo 38, 87, 191. – **Jamlitz / Jemjelnica**, ö. Lieberose, 1695 *Jamlitz* UHL 78. – **Jämlitz / Jemjelica**, sö. Döbern, 1704 *Jemlitz* UM 90. – **Jaulitz / Jalojce / Jalowice**, nö. Pforfen, 1574 *Gaulitz*, 1592 *zu Jaulitz* LNE Nr. 371, 1 f., als HN: aus Pohlo 1480 *Jawlitz*, ders. *Gaulitz*, *Gawlitz*, 1496 *Gaulitz* KG 9, 91, aus Guben 1488 *Jawlitz* KG 53. – **Jeser, Hoh / Husoki Jazorc, Husoke Jazory / Jeziory Wysokie**, sw. Pforfen, 1605 *von Hohen Jeser* KFo 98. – **Jeser, Nieder / Dolny Jazorc / Jeziory**

Dolne, nw. Pforten, 1536 *Jheser* KG 170, 1603 *von Jeser* KFo 86. – **Jessern / Jaserń**, nw. Lieberose, 1673 *Jeßern* VSA, 1695 *Jeßern* UHL 72. – **Jessnitz / Jaseńca / Jasienica**, nö. Pforten, 1465 *Jeßnitz, Jessnitz* LNE Nr. 424, 1, 1496 *Jesnitz* KG 95, 1517 *Jessnitz* LNE Nr. 368, 1. – **Jetzschko / Niwerle / Niworola**, s. Guben, 1495 *Getschko*, 1534 *Jetzko* KG 83, 166, als HN: aus Pforten 1532 *Jetzko*, 1536 *Jetzke* KG 161, 171. – **Jocksdorf / Kosmejce**, ssw. Forst, 1541 *Jocoßdorf* LNE Nr. 355, 3. – **Jüttendorf / Wjeska**, zu Senftenberg, 1551 *Jüendorf* Se 83. – **Kaaso / Kazow / Kozów**, s. Guben, 1681 *Kahsa* GK 365. – **Kackrow / Kokrjow**, wsw. Cottbus, 1615 *Kokrow* TrC 23, 1656 *Kockrow* KV 184, als HN: aus Burg 1543 *Kackro* EAC 4. – **Kahnsdorf / Woßkalawa**, sö. Lübbenau, 1575 *Canßtorff* EHL 134, 1679 *Cansdorff* UEL 70. – **Kahren / Korjeń**, osö. Cottbus, 1597 *Kahrenn* ZP 14. – **Kaltenborn / Stuzenk**, s. Guben, 1562 *Kaldenbornn* UG 23, 1661 *Kaldenborn* GSch 36, 1670 *Kaltenborn* USG 66. – **Kanig / Kańow / Kaniów**, osö. Guben, 1528 *Kenigk* KG 153. – **Karras / Karas**, ssö. Beeskow, 1649 *Carafs* VF 3, 1665 *Karras* OF 100. – **Karche / Karchow**, n. Luckau, 1546 *Karchow*, 1572 *Karchow* StL 26, 51. – **Kathlow / Kotlow**, osö. Cottbus, als HN: aus Merzdorf 1543 *Kutlouk* EAC 33. – **Kausche / Chusej**, s. Drebkau, 1508 *Chawße* BLHA, Rep. 37, Gut Raakow, 1. – **Kerkwitz / Kerkojce**, ssw. Guben, 1484 *Kirkewitz*, 1488 *Kirkewitz*, 1508 *Kerkwitz*, 1528 *Kirkwitz* KG 29, 53, 121, 153, 1652 *Kerckwitz* HC 85. – **Ketschendorf**, n. Beeskow, 1505 *Ketzendorff* RAB 3, 1514 *Ketzendorff*, *Kietzkendorff* EHB 468. – **Kieselwitz**, sw. Fürstenberg, 1575 *Kieselwitz* URN 19, 1661 *Kieselwitz* KFü 1, 1748 *von Kiblitz* KGö 70. – **Kietz**, zu Beeskow, Siedlung auf der Spreeinsel bei der Burg, 1456 *uff dem Keiße vor Beßkow*, 1457 *uf dem Keyse*, 1472 *auf dem Keiße*, 1521 *Keiß* USB 114, 116, 139, 173. – **Kirchhain / Góstkow**, zu Doberlug, 1543 *Kirchain* RD 40. – **Klessow, Groß / Klěšow**, s. Lübbenau, 1573 *Groß Kleßo* EHL 107, 1679 *Groß Kleße* UEL 63. – **Klessow, Klein / Klěšoje**, s. Lübbenau, 1573 *Klein Kleßo* EHL 109. – **Klettwitz / Klěšišća**, nw. Senftenberg, 1668 *Cletewitz* Se. – **Klinge / Klinka**, w. Forst, 1574 *Klinge* LNE Nr. 355, 6, als HN: aus Sandow 1543 *Clincka* EAC 21. – **Klöden bzw. Kleeden / Klodna**, sw. Lübbenau, 1575 *Kloden* EHL 150, 1679 *Kleden* UEL 38. – **Kobbeln / Kobońa**, w. Neuzelle, 1575 *Kobel* URN 67, 1700 *Cobbell* RN I 121. – **Kochsdorf / Kochanojce**, w. Spremberg, 1689 *Kochsdorff* UES 102. – **Kockatz / Kokac**, Name des nö. Endes von Straupitz, 1648 *Kukaz* GS. – **Kohlo / Kolow / Kolo**, n. Pforten, 1485 *Colo*, 1497 *Colo* KG 31, 89, 1547 *zu Kolo*, *im Dorf Kole* LNE Nr. 373, 1 f., 1641 *Kohle* GK 236. – **Kohlsdorf**, sw. Beeskow, 1272 *de Kawelstorf*, 1456 *Cauwelsdorff* USB 1, 113, 1505 *Kolßdorff* RAB 5, 1518 *Kohlzsdorff* EHS 499. – **Kölzig, Groß / Wjeliki Kolsk**, ssw. Forst, 16. Jh. *zum grassen Kelsck* LNE Nr. 366, 1. – **Komptendorf / Gorjenow**, 1652 *Comptendorff* HC 17. – **Koschen, Groß / Koşyna**, sö. Senftenberg, 1501 *Großin Koschin* TS IV 178. – **Koschen, Klein / Koşynka**, sö. Senftenberg, 1501 *Clein Koschin* TS IV 181, 1509 *Cleyn Koschenn* Se 161. – **Kostebrau / Kóscerjow**, w. Senftenberg, 1501 *Kostro* TS IV 185, 1510 *Kostrobra* Se 176, 1551 *Costrawa* Se 384, als HN: aus Lauta 1509 *Hans Kostrobra* Se 161, aus Saalhausen 1529 *Valtin Kostrowa*, *Costrawa* ESe 22, 61, 1546 *Pauel*

Kostrowa Sen 383. – **Koßwig / Kosojce**, wsw. Vetschau, 1679 *Koßwigk* UEL 72, als HN: aus Dissen 1488 *Coswig der Cruger* CZ 11, aus Werben 1543 *Coswigk* EAC 5. – **Krausnick / Kśuświca**, nnw. Lübben, 1520 *Crausnigk* StL 88. – **Krausnick, Klein, Groß**, nnw. Sonnewalde, 1578 *Kraußwitz* FS 7 (wohl Gr. Krausnick), 1578 *Craußneck* FS 8. – **Krayne / Krajna**, nw. Guben, 1667 *von Crain*, 1689 *von Krajn*, 1703 *Krajne*, 1709 *Kraine* GGT, 1769 *zu Crägen* KGöH 31. – **Kreblitz / Kśawlica**, n. Luckau, 1552 *Kreblitz* StL 92. – **Krebsjauche**, seit 1919 *Wiesenau*, 1575 *Krebs Jauch* URN 13, 15, 1673 *von KrebsJauche* KFü 53. – **Krieschow / Kśiśow**, w. Cottbus, 1543 *tzu Crischau im Dorffe* EAC 36, als HN: aus Buckow nw. Calau 1574 *Hans Kschischou* EHL 112. – **Krimnitz / Kśimnice**, w. Lübbenau, 1573 *Crimnitz* EHL 97, 1679 *Crimnitz* UEL 43. – **Krügersdorf**, osö. Beeskow, 1369 *van Crugerstorph*, 1432 *Crugerstorff* USB 26, 73. – **Kulm / Chólm / Chelm Żarski**, w. Sommerfeld, 1551 *von Cholm* LNE Nr. 351, 7. – **Kummeltitz / Kumeltojce / Kumialtowice**, nw. Pförten, 1481 *Komelwitz*, 1496 *Komelitz*, *Komelitz*, 1505 *Comelitz*, 1542 *Kumelitz* KG 15, 91 f., 113, 182, 1559 *Kommeltitz* LNE Nr. 376, 1. – **Kummerow / Komorow**, sw. Neuzelle, 1575 *Commeraw* URN 22, 1612 *von Comrow*, 1613 *zu Comro*, 1632 *zu Komro*, 1651 *in Kummrow* KMö 5, 8, 216, 226. – **Kümmritz / Komorica**, nw. Luckau, 1272 *de Kummericz*, 1284 *de Kumeritz* USB 1, 3. – **Kunersdorf / Kosobuz**, w. Cottbus, 1543 *Kuntzschdorff* EAC 11. – **Küppern / Kiperna / Koperno**, s. Guben, 1505 *Cuppra*, 1506 *Kuper*, 1507 *Cuppraw*, 1517 *Kuppraw* KG 114, 116 f., 133, 1562 *Küpper*, 1573 *Kupper* UG 28, 40, 1570 *Kuppere*, 1576 *Kippere* GK 62, 84. – **Kuschern / Kóšařna / Kosarzyn**, n. Guben, 1575 *Cüserin* URN 57, 1613 *von Kuschern* KMö 9, 1667 *Kusern* GK 318. – **Laasdorf / Chošć**, s. Vetschau, als HN: aus Vetschau 1676 *der alte Choschzigk, M. Choschschick* ZV 113. – **Laaso / Laz / Lazy**, sö. Guben, 1534 *Laße* KG 168, 1575 *von Lasso* URN 17, 1578 *Der Lasische* UA, 1614 *Lahso* GK 221, 1629 *von Lahse* KFö 207. – **Lahmo / Lomy / Lomy**, nnö. Guben, 1575 *Lamo* URN 9. – **Lakoma / Lakoma**, nnö. Cottbus, 1652 *Lucuma* HC 81. – **Lamitsch**, nw. Beeskow, 1505 *Lamitzsch* RAB 5, 1514 *Lamitz* EHB 485. – **Lamsfeld / Njagluz**, w. Lieberose, 1484 *Lamesfelt*, 1560 *Lamisfeld* USB 149, 198, 1733 *Lames Feld* UHL 28. – **Laubsdorf / Libanojce**, 1652 *Laubßdorff* HC 22. – **Lauschütz / Luźyca**, nw. Guben, 1499 *Lauschitz* KG 101. – **Lauta / Luty**, w. Hoyerswerda, 1501 *Lawthe* TS IV 176, 1509 *Lawthe* Se 161, 1612 *Lautha* Se 178. – **Lawitz / Lawojce**, ssw. Fürstenberg, 1575 *Lawitz* URN 103, 1613 *zur Lawitz* KMö 8. – **Leeskow / Lazk**, sw. Drebkau, 1652 *Leßky zu Peters Hayn* HC 60. – **Leeskow / Lazk**, nö. Lieberose, 1612 *Leßke* KMö 153. – **Legel / Lěgal / Lagoda**, nnw. Christianstadt, 1483 *Leglow*, 1488 *Legelo* KG 24, 53, als HN: aus Vetersfelde 1465 *Nickell Legelow* LNE Nr. 424, 1. – **Lehde / Lědy**, ö. Lübbenau, 1679 *Lehde* UEL 90. – **Leine, Klein**, onö. Lübben, 1725 *Kleinleine* ULEU 27. – **Leipe / Lipje**, osö. Lübbenau, 1679 *Leipe* UEL 91. – **Leißnitz / Lěsnica**, ssw. Beeskow, 1644 *Leisnitzsch* KF, 1649 *Leinsznitz* VF 1, 1655 *Leisnitzsch*, 1661 *Leisnitz* KF, 1665 *Leißnitz* OF 104. – **Leuthen / Lutol**, sw. Cottbus, 1487 *von Leuten* CZ 8, als HN: aus Brunschwig / Cottbus 1543 *Lutell* EAC 17. – **Lichtena / Lichtnow**, nnw. Kirchhain, 1541 *Lichtenau* RD 60,

1546 *Lichtenaw* DU 143, 1683 *Liechtenaw* EDo 129. – **Lichtenau / Lichtnow**, nw. Calau, als HN: aus Vetschau 1664 *Lichnow* EV 4. – **Lieberose / Luboraz**, ssö. Friedland, 1272 *de Luberaze* USB 1, 1486 *Lubraße* KG 37. – **Liebesitz / Luboŝojce / Luboszyce**, s. Guben, 1481 *Löbesis*, 1499 *Lubsitz*, 1507 *Lubesitz*, 1508 *Lubesis*, 1534 *Lubsitz* KG 20, 102, 117, 127, 165, 1578 *Liebsitzscher* UA, 1607 *Lubeschiz* LNE Nr. 381, 1, als HN: aus Guben 1560 *Lubesis* GK 19. – **Liebitz, Klein / Male Libice**, ssw. Lieberose, 1695 *Klein Liebitz* UHL 22. – **Liesegar / Liša Góra / Lisia Góra**, s. Sommerfeld, 1647 *Christoph Scholta Slisagöra bey Sommerfelt* GKK 12, als HN: aus Bärenbrück 1499 *Hans Lesagar* KG 106. – **Lieske / Lěska**, nö. Senftenberg, 1501 *Leska* TS IV 184, 1529 *Lieske* ESe 25, 1509 *Leyßke* Se 151, 1546 *Lyeßk* Sen 394, 1612 *Lieska* Se 162, als HN: aus Schmogro 1474 *Jurge Lyßg* Sa 5. – **Lieskow, Klein / Liškowk**, onö. Cottbus, 1599 *Kleine Liske* KFo 67. – **Limberg / Limbarg**, w. Cottbus, als HN: aus Koßwig 1679 *Limborgk* UEL 75. – **Lindchen / Lindow**, nö. Großräschen, 1652 *Lindichenn* HC 59 – **Lindena**, s. Doberlug, 1541 *Lindenau* RD 8, 1546 *Lindenaw* DU 143. – **Lindenberg**, nw. Beeskow, 1284 *de Lindenberg* USB 3, 1518 *Lindenbergk* EHS 508. – **Lindow**, sö. Beeskow, 1649 *Lindaw* VF 2, 1665 *Lindow* OF 101, als HN: aus Raßmannsdorf 1490 *Lindaw* RAB 4. – **Lindthal**, nö. Finsterwalde, 1546 *Lindthal* LF 200, 1571 *Lindenthall* LF 285, 1557 *Lindetall* LF, 1576 *Lindenthal* LF 286, 1738 *Lindthal* UF 116. – **Lübbenau, Groß / Lubń**, ssö. Lübbenau, 1705 *Groß Lübbenau* UHGL 4. – **Lübbinchen / Lubink**, nw. Guben, 1514 *Löbinichen* EHB 472, 1667 *von Lübbinchen* GGT. – **Lubolz, Groß / Wjelike Lubolce**, nw. Lübben, 1520 *Großlubolcz* StL 88, 1563 *Groß Lubolitz* StL 49, 1668 *Groß Lubholtz* USL 98. – **Lubolz, Klein / Male Lubolce**, nw. Lübben, 1520 *Clein Lubolcz* StL 88. – **Luckau / Lukow**, Stadt, 1283 *Lukkowe*, in *Lukowe* USB 2. – **Lugau / Lug**, ö. Doberlug, 1543 *Lugk* RD 26, 1546 *Luck* DU 144, 1563 *Lugk* ED 31, 1683 *Luga* EDo 167. – **Luja, Groß / Lojow**, nö. Spremberg, 1689 *Groß Luja, Groß Loja* UES 110, 120. – **Mallwitz / Malojce / Małowice**, nö. Sommerfeld, 1465 *Malwitz* LNE Nr. 424, 1. – **Markersdorf / Markoŝice / Markosice**, sw. Guben, 1478 *Markersdorf*, 1499 *Marckersdorf*, 1532 *Markersdorf* KG 5, 109, 159. – **Märkischeheide / Wusoka**, bis 1937 **Weißagk**, ö. Vetschau, als HN: 1487 *Wissog* CZ 10. – **Matzdorf / Matuŝojce / Matuszowice**, nö. Triebel, 1517 *Matzdorff* LNE Nr. 368, 1, 1580 *Matzdorf* LNE 387, 1. – **Mehlen / Maliń / Mielno**, n. Forst, 1481 *Malin*, 1536 *Malyn* KG 17, 170, 1562 *Maehlen*, 1573 *Mahlen* UG 25, 37, 1591 *zu Maljn* KR Sa 12, 1599 *von Mahlenn* KFo 67. – **Mehbow, Groß / Změšow**, wsw. Calau, als HN: aus Koßwig 1679 *Schmiescho* UEL 72. – **Merz / Měrc**, onö. Beeskow, 1321 *de Merzc*, um 1430 *im Dorfe Merz* USB 12, 71. – **Merzdorf / Żyłowk**, nö. Cottbus, 1543 *Mertensdorff*, *Villa Mertensdorff* EAC 13, 36. – **Merzwiese**, nö. Guben (poln.), 1531 *Mertzwiesen*, 1546 *Mertzschwiese*, *Merzwiese* KG 158, 195. – **Meuro / Murjow**, nw. Senftenberg, 1501 *Merowe* TS IV 182, 1509 *Mewro* Se 157. – **Milkersdorf / Gornej**, ö. Vetschau, 1543 *Villa gorna*, *Mylckerstorff*, *Villa Mylckerschdorf* EAC 8, 11, 12, 1652 *Mülckerßdorff* HC 48, als HN: aus Dissen 1487 *Gorna*, *Gürna* CZ 10, 17, 1669 *Gorna* US 4, aus Gr. Klessow 1575 *Peter Gurna* EHL 129, aus Briesen 1684 *Gorna, Gorina* UBB 38,

44. – **Mixdorf / Mikušojce**, onö. Beeskow, 1533 *Mixstorff* USB 182, 1649 *Mixdorf* VF 16, 1665 *Mixdorf* OF 107. – **Möbiskrüge**, sw. Fürstenberg, 1575 *Mewiskrüg* URN 51, 1612 *zue Meweß Kruegk*, zu *Meweß Krug* KMö 3, 5, 1700 *Mebißkrug* RN I 144. – **Möllen / Mólín**, s. Beeskow, 1575 *Der Mellnische Müller* URN 37, 1683 *von Mellen* KF, 1695 *Mölle* UHL 44, 1733 *Möllen* UHL 32. – **Möllendorf**, n. Finsterwalde, 1578 *Melldorff* FS 11, als HN: 1543 *Mattern Moldorff*, *Thomas Meldorff* RD 20 f., 1546 *Thomas Muldorff* DU (Or) 30. – **Möllendorf**, wsw. Beeskow, 1505 *Melmendorf*, 1506 *Melbendorf* RAB 4 f., 1514 *Melndorff* EHB 481. – **Mückenberg / Komorow / Komorów**, nö. Guben, 1481 *Mückenberg* KG 14, 1556 *Mückenberger Zins* RG 309, 1670 *Mickenberg* USG 60. – **Mückenhain**, Vorwerk ö. Mulknitz, 1535 *Guth Muckenhain* LNE Nr. 355, 10. – **Muckrow / Mokro / Mokra**, nö. Sommerfeld, 1528 *Mogkoro* KG 151. – **Muckrow, Groß / Mokrow**, sö. Friedland, 1629 *von Mockro*, *von Groß Mockro* KMö 24, 1649 *Großmuckraw* VF 4, 1665 *Großmuckrow* OF 105, 1750 *aus Groß Mockro* KMö 65, als HN: *aus Krebsjauche* 1575 *Ambrosius Muckro* URN 14. – **Muckrow, Klein / Mokrowk**, nö. Lieberose, 1632 *von Klein Muckro* KGö 10, 1649 *Kleinmuckraw* VF 5, 1665 *Kleinmuckrow* OF 106, 1671 *Kleine Mockro* KFü 45, 1693 *von Klein Mockro* GGT. – **Münchhausen**, nw. Finsterwalde, 1572 *Münchhausen* UKD 215, 1683 *Mönchhausen* EDo 151. – **Münchhoffe / Michow**, osö. Lieberose, 1695 *Münchhoffe* UHL 58, 1733 *Münch=Hofe* UHL 35. – **Müschén / Myšyn**, nö. Vetschau, 1488 *von Mischñ* CZ 11, 1543 *Villa mischenn* EAC 7, 1574 *Myschin* EHL 117, 1652 *Muschen* HC 53, als HN: *Dissen* 1487 *M. Mischink* CZ 8. – **Nablath / Nabloto / Nabloto**, sö. Pforßen, 1600 *von Natblott*, 1601 *zu Nablott*, 1622 *Nabblott* KFo 71, 77, 179, 1684 *Noblatt* GK 393. – **Naundorf / Njabožkojce**, nnö. Vetschau, 1679 *Nauendorff* UEL 87. – **Naundorf**, s. Finsterwalde, 1546 *Naundorf* LF 197, 1571 *Nauendorff* LF 287. – **Naundorf**, sw. Senftenberg, 1501 *Nawendorff* TS IV 185, 1612 *Naundorff* Se 104. – **Naundorf / Glink**, nnw. Forst, 1505 *Neuendorf*, 1519 *Nauendorf* KG 113, 137, 1538 *Neuendorf* LNE Nr. 414, 2 (kaum *Neudorf*, s. *Christianstadt*), 1604 *von Nawendorff* KFo 95. – **Nehesdorf / Nažejece**, ssö. Finsterwalde, 1546 *Nehesdorf* LF 205, 1557 *Nestorff* LF, 1571 *Neisdorff* LF 287, 1576 *Nehistorff* LF 289. – **Neudörfel / Wjaska / Nowa Wioska**, ssw. Guben, 1625 *von Newedörfel* KFo 195, 1673 *Neudörfchin*, 1676 *Neudörfchen* GK 321, 348. – **Neuendorf / Nowa Wjas**, nö. Cottbus, 1652 *Neuendorff* HC 79. – **Neuendorf / Nowa Wjas**, ssw. Lübben, 1569 *Nauendorf* EHL 26. – **Neuendorf**, nw. Beeskow, 1272 *Nuwendorf* USB 1, 1344 *czu den Nuwendorfe* USB 14, 1347 *zu dem Nawendorfe*, 1475 *Nawendorff*, 1493 *Newindorff* USB 16, 140, 157. – **Neuhausen / Kopańce**, s. Cottbus, 1652 *Neuhausen* HC 22. – **Nexdorf / Něgojce**, wnw. Doberlug, 1272 *de Niczrazen* USB 1 hierher?, 1541 *Neckstorff* RD 55, 1546 *Nexdorff* DU 144, *Nexsdorff* DU (Or), 1683 *Nexdorff* EDo 61. – **Niemaschkleba**, 1935–1945 **Lindenhein / Namaškléb / Niemaszchleba**, nö. Guben, 1489 *Nymischchleba*, *Nemaschchleba* KG 54 f., 1556 *Niemischkleber Zins* RG 308, 1670 *Nemaschkleba* USG 49, 1680 *Niemaschkleba* KBo 7. – **Niemitzsch / Němšk / Polanowice**, ssö. Guben, 1480 *Niemitz*, 1551 *Nimitz* KG 9, 223. – **Niewerle / Niwerla / Nowa**

Rola, sw. Sommerfeld, 1551 *Nywerle* LNE Nr. 351, 10. – **Niewisch / Něwěš, Něwěšk**, s. Beeskow, 1575 *Niewisch* URN 36, 1695 *Niewisch* UHL 104. – **Niewitz / Niwica**, w. Lübben, 1546 *Nibitz*, 1563 *Niebitz* StL 29, 52, 1668 *Niebitz* USL 101. – **Noßdorf / Nosydojce**, sw. Forst, 1588 *von Noßdorf* KFo 8. – **Oegeln**, nö. Beeskow, 1344 *Ogelyn*, 1418 *Ougelin*, 1481 *Ougelin*, 1500 *Ögelin* USB 13, 63, 147, 245, als HN: aus Görzig 1505 *Oegelein* RAB 4, aus Lieberose 1586 *Oglin* SBL 201, 1580 *Öglin* SBL 381, aus Görzig 1514 *Oglien*, ders. *Ogelin* EHB 471. – **Oelsen / Wólšyna**, sö. Beeskow, 1623 *deß dorfs Ölsen* USB 217, 1649 *Ölszen* VF 15, 1665 *Ölßen* HOF 300. – **Ögeln / Hugliny / Węliny**, nw. Pforten, 1496 *Ögeln*, 1523 *Oglin*, 1532 *Oglein* KG 83, 144, 163, 1559 *Ogelen*, 1560 *zw Oegelin*, 1566 *Oglen*, 1564 *Egeln*, 1599 *Ögeln* LNE Nr. 376, 2, 6, 12, 10, 28. – **Oppelhain / Wopaleń**, sw. Finsterwalde, 1505 *Appelwaynn* EL 156, 1543 *Oppelwain* RD 28, 1546 *Oppelwein* DU 144, 1683 *Oppelhain* EDo 213. – **Ossak / Wósek**, nw. Finsterwalde, 1578 *Ossagk* FS 5. – **Ossendorf / Wósna**, sw. Neuzelle, 1489 *Ostendorf* KG 57, 1572 *Ostendorff* UKN 11, 1612 *von Oßendorff* KMö 154, 1628 *zu Oßendorf* KGö 1. – **Pahlsdorf / Palice**, nw. Finsterwalde, 1578 *Paulßdorff* FS 9. – **Papitz / Popojce**, ö. Vetschau, 1543 *zu papitz*, *Papitz* EAC 6, 11. – **Peitz / Picnjo**, nö. Cottbus, 1418 *von der Picze*, 1465 *by der Pitzzen* USB 62, 133, als HN: aus Burg 1543 *Pitzner* EAC 3, 24. – **Petersdorf, Klein / Male Pěšojce / Piotrowice**, onö. Triebel, 1579 *Petersdorf* GK 103. – **Petershain, Neu- / Nowe Wiki**, sw. Drebkau, 1652 *Petershain*, *zu Peters Hayn* HC 59 f. – **Pfaffendorf / Popojce**, nw. Beeskow, 1369 *Phaffindorf*, 1418 *Pfaffindorf* USB 26, 62. – **Pieskow / Pěski**, ssw. Friedland, 1575 *Piesck* URN 39, 1673 *Pieske* VSA, 1695 *Pießke* UHL 100, 1733 *Pießkow* UHL 43. – **Pießig / Pěski**, mnw. Finsterwalde, 1578 *Pissigk* FS 11. – **Pinnow / Pynow**, nw. Guben, 1488 *Pinno* KG 48, 1695 *Pinno* UHL 52, 1733 *Pinnau* UHL 48. – **Plesse / Plesno / Plešno**, sö. Guben, 1480 *Plessow*, 1488 *Plessow*, 1496 *Plessa*, 1534 *Plessa*, *Plesso*, 1536 *Plesse* KG 9, 49, 86, 166, 168, 169, 1611 *Pleß* GK 208. – **Pohlitz / Pólica**, nw. Fürstenberg, 1572 *Politz* UKN 4, 1700 *Pohlitz* RN II 75. – **Pohlo / Pólo / Pole**, ö. Guben, 1478 *Polo* KG 6. – **Pohsen / Póžym / Pózna**, n. Forst, 1504 *Poßenn*, 1519 *Bosen* KG 113, 137, 1603 *Pohsen* GK 179. – **Pokuschel / Pokužel / Gręzawa**, nnö. Triebel, 1590 *von po Kußla*, *von Poßkußla* KFo 14, 16, 1689 *von Pakuschel* KSa 14. – **Pollenzig**, poln. **Polecko**, nö. Guben, an der Oder, 1481 *Polentzk* KG 17. – **Preichow / Pšichow / Przychów**, ö. Guben, sw. Bobersberg, 1496 *Preycho* KG 86. – **Preilack / Pšíluk**, n. Peitz, 1465 *zu Pirlach by der Pitzzen* USB 133, 1652 *Preylagk* HC 75. – **Premsdorf / Pšemyslojce**, wsw. Beeskow, 1490 *Premßdorff* RAB 4, 1505 *Premßdorff* RAB 8, 1526 *Premstorff* USB 177. – **Preschen / Rjaščany**, s. Forst, 1556 *zu Breschtzenn*, 1558 *zu Breschzen*, 1562 *zum Breschzen* LNE Nr. 399, 1, 1593 *von breschen*, 1596 *zum Breschen* KFo 39, 54. – **Prießen / Břazyna**, nw. Doberlug, 1541 *Priessen* RD 10, 1546 *Brisen* DU 144, *Briesen*, *Brisenn* DU (Or) 70, 73, 1683 *Prisenn* EDo. – **Proschim / Prožym**, sw. Spremberg, als HN: aus Wendisch Sorno 1501 *Proschym* TS IV 180 a, 1529 *Matte Proschim* ESe 26, 1546 *Wentzel Proschym* Sen 391. – **Pulsberg / Lutoboń**, als HN: aus Bluno 1640 *Lutobor* LSE 97, 1658 *Lutuboh(r)* LH 77, aus Hörlitz

1509 *Peter Lutobra*, ders. 1510 *Peter Lutobra* Se 152, 167, aus Welzow 1567–69 *Simon Luthabora*, *Petz Lutobora* HH, aus Bluno 1567–69 *Simon Lutobara* oder *Lutobora* HH, 1649 *Hans Lutobora* VP 352, alles genetivische PersN auf -a. – **Radden, Groß / Radyń**, w. Lübbenau, als HN: aus Luckau 1517 *Hans Raddin*, ders. 1520 *Radin* StL 11, 77. – **Raddusch / Raduš**, nw. Vetschau, 1569 *Radies*, 1575 *Radis* EHL 33, 132, 1670 *Raddisch* UEL 76. – **Radensdorf / Radomí**, ö. Lübben, 1646 *Radmansdorff*, *Radmanßdorff* EN 9, 21. – **Radinkendorf / Radyńk**, nnö. Beeskow, 1490 *Radunickendorff* RAB 4, 1584 *Radinnickendorff* USB 207. – **Radlow / Radlow**, wnw. Beeskow, als HN: aus Rieplos 1518 *Paul Radtlow* EHS 497, aus Kohlsdorf 1505 *J. Radalo* u. *B. Radalo*, *Radalo* RAB 5, 43, 1506 *Radlo* RAB 6, 1510 *B. u. J. Radulo* RAB 5, 1518 *G. Radlow* EHS 499. – **Ragow / Rogow**, s. Lübben, 1569 *Ragow* EHL 26, 1568 *Ragou* EHL 31, als HN: aus Alt Zauche 1646 *Rogaw*, *Rogaw* EN 7, 21, 1679 *Rago* UEL 45. – **Rampitz**, ssö. Fürstenberg, 1621 *von Rampitz* KMö 17. – **Ranzig / Rańsyk**, wnw. Friedland, 1431 *Wrontzk*, 1433 *Wranczk* USB 72, 234, 1490 *Rantzigk* RAB 4, 1505 *Ranczigk* RAB 8. – **Ranzow / Rańšow**, sö. Calau, 1652 *Rantzow ganz wüste* HC 67. – **Räschen, Groß / Rań**, n. Senftenberg, 1501 *Großin Reschin* TS IV 175, 1509 *Grosse Reschenn* Se 158. – **Räschen, Klein / Rańk**, n. Senftenberg, 1501 *Clein Reschin* TS IV 175, 1509 *Clein Reschen* Se 156. – **Raßmannsdorf / Rasmanoje**, nnö. Beeskow, 1490 *Raßmanßdurff* RAB 4, 1623 *Raßmißdorff* USB 217. – **Ratzdorf / Radšow**, osö. Neuzelle, 1491 *Ratzdorf*, 1518 *Ratzdorf* KG 71, 134, 1575 *Ratzdorff* URN 33. – **Raubarth / Rubar / Rudnia**, nö. Pförten, 1578 *Raubardt* UA. – **Rauno / Rowna**, n. Senftenberg, 1501 *Rawne* TS IV 182, 1509 *Rawne* Se 158, 1612 *Rauno* Se 133, als HN: aus Gr. Koschen 1569 *Pauell Raunne* Se, ders. 1583 *Rona* Se 149, 1612 *Paull Rauna* Se 171. – **Reddern / Rědoř**, sö. Calau, als HN: aus Sandow 1543 *Ridora* EAC 19. – **Rehain / Rydań**, nö. Finsterwalde, 1656 *Rehhain* EED 64. – **Reichenbach / Rychbach**, nw. Guben, 1490 *Reichenbach* KG 60, 1562 *Reichenbach* UG 22, 1670 *Reichenbach* USG 63. – **Reichersdorf / Rychartojce / Grabice**, s. Guben, 1532 *Reichersdorf*, 1548 *Reichersdorf* KG 159, 208, 1562 *Reygirsdorf* UG 26. – **Reichwalde / Rikowald**, osö. Golßen, 1373 *Richenwalde*, 1390 *Rychenwalde* USB 29, 51, 1546 *Reichenwalde* StL 28, 1668 *Reichwaldaw* USL 93. – **Reinpusch / Rampuš**, ssw. Cottbus, 1652 *Reinpusch ist ganz wüste* HC 66. – **Reppist / Rěpišćo**, n. Senftenberg, 1501 *Repyst* TS IV 182, 1509 *Repist* Se 152, 1569 *Reppitz* Se, 1612 *Reppist* Se 176. – **Ressen / Rjasne**, nö. Lübben, 1673 *Reßen* VSA. – **Reudnitz / Rudnica**, sö. Beeskow, 1433 *Rudencz*, *Rudencz* USB 234, 1649 *Reudnitz* VF 4, 1665 *Reudnitz* OF 102. – **Rieplos**, nw. Storkow, 1518 *Ryplosz* EHS 497. – **Rießen**, nw. Fürstenberg, 1575 *Riessen* URN 108, 1700 *Rießen* RN II 55, als HN: 1372 *Heynich Rysin*, ders. 1373 *Heiner von Risen* USB 28, 29. – **Rietz, Groß / Rěc**, nw. Beeskow, 1272 *de Reticz*, 1468 *Grosin Riecz* USB 1, 136. – **Roggosen / Rogozno**, sö. Cottbus, 1596 *Rogoska*, 1597 *Rogossne*, 1599 *Rogosna* ZP 12, 28, 42, 1638 *zu Rogosna* KBM 1, 1652 *Rogosna* HC 16, 1706 *von Rogosna* KBM 30. – **Rosendorf / Zaszjew**, nö. Senftenberg, 1501 *Sasserow* (unsichere Lesung), *Scheisendorff* TS IV 179, 1509 *Scheyssendorff* Se 152, 1546 *Roßendorf* Sen 395, 1569

Rosendorff Se, 1612 *Rosendorff* Se 159. – **Ruben / Rubyn**, nw. Cottbus, 1543 *Villa Rubenn*, *Ruben* EAC 8, 9, als HN: aus Werben 1488 *Rubin* CZ 11. – **Rückersdorf**, ssö. Doberlug, 1543 *Rickersdorff* RD 30, 1546 *Rickersdorff* DU 144, 1683 *Rückerßdorff* EDo 220. – **Rutzkau / Cernjow**, 1572 *Rutzka* UKD 232, als HN: 1557 *Czerno* LF, 1571 *Greger Zernau* LF 284, aus Betten 1530 *Zkehrnaw* LF 220, ders. *Matz Zerne* LF 203, aus Lichterfeld 1571 *Brosse Zernaw* LF 285, ebd. *Marcus Rußko* LF 286, ebd. 1557 *Ruczko*, 1576 *Martin Rutzko* LF 287, aus Lindthal 1571 *Donnat Zernawe* LF 285, 1557 *Zcerno* LF, aus Nehesdorf 1571 *Zernaw* LF 288. – **Saalhausen / Zaluž**, nw. Senftenberg, 1501 *Salhawsen* TS IV 184, 1529 *Salhause* ESe 22, 1612 *Salhausen* Se 126. – **Sachsdorf / Saskojce / Chęciny**, sö. Guben, 1496 *Saxdorf* KG 86, 1578 *Saxssendorff* UA. – **Sacro / Zakrów**, n. Forst, 1486 *Sacro* KG 37. – **Sacrow / Zakrjow**, ö. Lübben, 1646 *Sacrow* EN 15. – **Sadersdorf / Sazařejce / Sadzarzewice**, ssw. Guben, 1481 *Sadirsdorf*, 1538 *Sadersdorff* KG 15, 172. – **Sando**, sw. Luckau, 1546 zu *Sanda*, 1563 *Sandaw*, 1572 *Sandow* StL 13, 38, 48. – **Sandow / Žandow**, ö. Cottbus, 1543 *Sando* EAC 17, 19, als HN: aus Saspow 1543 *Schando* EAC 30. – **Särchen / Ždžarki**, siehe Annahütte. – **Särchen, Groß / Ždžary / Żarki Wielkie**, sw. Triebel, 1517 *uff Szerichen*, *Zum grossen Zerichen*, 1571 zu *grossen Serichen* LNE Nr. 368, 1, 10. – **Särchen, Klein / Ždžarki / Żarki Małe**, nö. Muskau, 1517 *Dorff klein Czerichen* LNE Nr. 368, 1. – **Säritz / Zaręc**, w. Calau, 1690 *Sähritz* AV 36. – **Sarkow / Żarkow**, s. Beeskow, 1673 *Sarkow* VSA. – **Saspow / Zaspy**, nnö. Cottbus, 1543 *Saspou*, *Villa Saspow* EAC 9, 13, 29. – **Saude / Zawod / Zawada**, osö. Guben, 1496 *Sauda* KG 95, als HN: aus Gr. Bösitze 1482 *Zawda*, 1490 *Szawda* KG 21, 58, aus Stargardt 1487 *Sawda*, ders. *Szawda*, 1488 *Sawde* KG 46 f. – **Sauen / Sowé**, dial. **Sowjo**, nnw. Beeskow, 1465 zu *Sawen* USB 134, 1505 *von Sauenn* RAB 48. – **Sauo / Sowjo**, nw. Senftenberg, 1501 *Sawa* TS IV 183, 1509 *Saw* Se 158, 1529 *Sowe* Se 254, 1569 *Sauenn* Se. – **Schacksdorf, Groß / Tšešojce**, s. Forst, 1507 *Tzschaxdorf*, 1541 *Zschaxdorf*, 1574 *Zschachsdorf* LNE Nr. 355, 2, 3, 6. Hierher vielleicht auch 1595 *Zschaßdorf*, 1596 *von Zsahsdorf* KFo 49, 55, oder zu **Tzschacksdorf / Tšešojce / Strzeszowice**, ö. Triebel. – **Schadewitz**, sw. Doberlug, 1543 *Schadewitz* RD 32, 1546 *Schadewitz* DU 145, *Schadewiz* DU (Or) 93. – **Schadow, Alt / Stary Škodow**, n. Lübben, 1514 *Schaadow* EHB 480. – **Schegeln / Šechlin / Czeklin**, ö. Guben, 1683 *Schegeln* GK 386. Hierher wahrscheinlich auch 1499 *Segelein* oder *Seyelein*, 1508 *Steglin*, *Segelyn*, 1519 *Seyelein*, 1521 *Segelein* KG 109, 123, 138, 139. – **Schenkendöbern / Derbno**, w. Guben, 1478 *Schenkendöbern*, 1496 *Schenkendober* KG 7, 102. – **Schenkendorf / Šenkojce / Sękowice**, s. Guben, 1482 *Schengendorf* KG 22. – **Schernewitz**, siehe Tzschernowitz. – **Schernitz**, siehe Tzschernitz. – **Schernsdorf**, wnw. Fürstenberg, 1575 *Zernsdorff* URN 95, 1661 *Tzschernßdorff*, 1670 *Tzernsdorff*, 1673 *Tzschernsdorff* KFü 1, 42, 55. – **Scheuno / Brožańce / Brożek**, sö. Forst, 1588 *von Scheune*, 1590 *Scheune*, 1607 *Scheune* KFo 6, 20, 113. / 1705 *Catharina Katzulitz Sproschneja* (*z Brožnjeja, zu nso. brožnja, Gen. brožnje, Scheune) KL 158. – **Schiebsdorf / Šupice**, w. Lübben, 1572 *Zipßdorff* StL 73, 1668 *Schiebsdorf* USL 90. – **Schilda / Śydłow**, wsw. Doberlug, 1543 *Schyldo*

RD 33, 1546 *Schildo* DU 145, 1683 *Schilda* EDo 53. – **Schipkau / Šejkow**, w. Senftenberg, 1529 *Thezipko* ESe 32, 1546 *Schipkau* LRMü 618, 1569 *Zschipkaw* Se, 1572 *Tzschipka* LE 332, 1605 *Zschüpkau* LM 148, 1612 *Zschipke* Se 191, als HN: aus Schwarzheide 1501 *Czypka* TS IV 181, 1529 *Caspar Tschipko* ESe 32. – **Schlaben / Sławin**, s. Fürstenberg, 1559 *vonn der Schlawenn* GK 8, 1575 *Schlawen* URN 86, 1612 *von der Schlaven*, 1615 *von der Schlawe*, 1630 *von Schlawen* KGö 94, 1632 *zur Schlaben* KMö 153, 11, 27. – **Schlabendorf**, sö. Luckau, 1427 *Hans von Slaberndorf* USB 69, 1652 *Schlabendorff* HC 87. – **Schlagsdorf / Sławkojce**, ssw. Guben, 1491 *Schlagsdorf*, 1496 *Schlagbtorff* KG 69, 94. – **Schlichow / Ślichow**, ö. Cottbus, 1596 *Schlixdorff* ZP 8, 1652 *Schligsdorff* HC 18. – **Schmellwitz / Chmjelow**, n. Cottbus, 1385 *Hans von Smellwitz*, *Hans von Smelewicz*, *Hannos von Smelewitz* USB 37, 38, 39, 1543 *Villa Schmelwitz* EAC 5. – **Schmogro / Smogorjow**, n. Senftenberg, 1612 *Schmogro* Se 190. – **Schmogrow / Smogorjow**, nw. Cottbus, 1543 *Schmogro* EAC 5, 1652 *Smogrow* HC 82. – **Schneeberg**, ö. Beeskow, 1432 *Sneberg*, 1465 *Sneberg*, 1483 *bey dem Schneberge* USB 73, 134, 148. – **Schollen / Śawlica**, n. Luckau, 1546 *Schollin*, 1572 *Schollin* StL 29, 50, 1668 *Schollen* USL 89. – **Schönaich**, poln. *Sieciejów*, wnw. Sorau, 1559 *Schonaich* LNE Nr. 376, 1, 1580 *Schönaich* LNE Nr. 387, 1. – **Schönborn**, sw. Doberlug, 1543 *Schonborn* RD 14, 1546 *Schonborn* DU 145, 1683 *Schönborn* EDo 31. – **Schönebeck / Wóskalawa**, n. Vetschau, 1664 *Schönbeck* EV 2, 1676 *Schönbeck* ZV 108, 1732 *Schönbeck* UV 47. – **Schönevalde**, nw. Finsterwalde, 1578 *Schenewalldt* FS 27. – **Schönfeld / Tlukom**, sw. Lübbenau, 1565 *zu Schönfeldt* EHL 14. – **Schönfeld**, n. Sommerfeld, poln., 1481 *Schönfeld* KG 20. – **Schönfließ**, wnw. Fürstenberg, 1575 *Schönenfließ* URN 83, 1613 *Schönefließ*, 1619 *Schönfließ* KMö 161, 15, 1700 *Schönfließ* RN III 81. – **Schönwalde / Běty Gozd**, nw. Lübben, 1520 *Schonewalde*, 1546 *Schonenwalde* StL 88, 27, 1668 *Schönwaldaw* USL 95. – **Schorbus / Skjarbošc**, ssw. Cottbus, 1543 *Villa schorbusch* EAC 18. Beachte: PersN in Dissen 1489 *Skerba* CZ 22. – **Schrackau / Žrakow**, sw. Calau, 1656 *Schracko* EED 63. – **Schwarzheide**, bis 1936 **Zschornegosda / Čorný Hózd**, wsw. Senftenberg, 1501 *Czornogost* TS IV 180 b, 1509 *Zschornegoſde* Se 154, 1529 *Czhorne gosde* ESe 19, 1546 *Czornegoſde* Sen 372, 1569 *Zschornogosde* Se, 1612 *Zschornogosza* Se 109. – **Schwartzko / Śwercow**, s. Fürstenberg, 1572 *Schwartzko* UKN 8, 1606 *Schwartzkau* GK 190, 1628 *Schwartzko* KGö 1. – **Sedlitz / Sedlišćo**, nö. Senftenberg, 1501 *Sedlist* TS IV 177, 1509 *Sedelist* Se 153, 1612 *Sedlist* Se 148. – **Seedorf**, poln. **Strużka**, osö. Guben, ssw. Bobersberg, 1607 *Seedorff* LNE Nr. 381, 3. – **Seitwann / Żytowań / Żytowań**, nnö. Guben; 1498 *Seitwen*, 1496 *Seitwann*, 1518 *Seitwan* KG 81, 83, 134, 1572 *Seidtwendt* UKN 42, 1700 *Seitwann* RN I 59. – **Selchow / Żelchow**, sw. Storkow, 1514 *Selchow* EHB 478. – **Selessen**, Wüstung zwischen Atterwasch u. Bärenklau, wsw. Guben, 1540 *Selessen* KG 179. – **Sellessen / Żelezna**, nnö. Spremberg, 1689 *Seleſnau* UES 80. – **Sembten / Semtyń**, nw. Guben, 1486 *Szemptenn*, 1488 *Szemptin* KG 35, 48. – **Sergen / Żargoń**, sö. Cottbus, als HN: aus Skadow 1543 *Serghan* EAC 31. – **Siegadel / Sykadło**, nö. Lübben, 1673 *Sikadel* VSA, 1695 *Sykadel* UHL 86. – **Sielow /**

Żyłow, nw. Cottbus, 1487 *Zylo*, *Szilo*, *Szylow* CZ 9, 1543 *Sylo* EAC 9, 1669 *Sylow* US 1 f., als HN: aus Kl. Klessow 1573 *Der Schilowin*, 1575 *Andreas Schilo*, 1576 *Schilow* EHL 109, 140, 160. – **Siewisch / Žiwize**, nnw. Drebkau, 1652 *Schiewiß* HC 66. – **Skado / Škodow**, Wüstung ö. Senftenberg, 1501 *Schkado* TS IV 186, als HN: aus Groß Koschen 1501 *Schoda* TS IV 178, 1546 *Urban Skodock* Sen 400, 1569 *Dictus Schkade* Se, 1583 *Scadagk* Se 148, 1612 *Matz Schkadouck* Se 169, aus Kl. Koschen 1612 *Hans Schkodougk* Se 165. – **Skadow / Škodow**, nnö. Cottbus, 1543 *Schado*, *Villa Schadow* EAC 9, 13, 31, 1652 *Schkadow* HC 12. – **Skuren / Skurin**, Schäferei, sö. Forst, 1588 *vom Scurim*, 1590 *Scurim*, 1592 *vom Skurjm*, 1601 *aufm Scurjm*, 1627 *zu Schurim*, 1641 *von Schkurim* KFo 6, 16, 34, 79, 201, 256. – **Slamen / Slomjeń**, sö. Spremberg, 1689 *Slahmen* UES 67. – **Sonnenwalde / Grozišćo**, nw. Finsterwalde, 1578 *Sonnenwalde* FS 12. – **Sorno, Deutsch / Žarnow**, ssw. Finsterwalde, 1505 *Sornaw* EL 334, 1541 *Sorno* RD 11, 1546 *Sorno* DU 145, 1683 *Sorna* EDo 202. – **Sorno, Wendisch / Žarnow**, onö. Senftenberg, 1501 *Sorno* TS IV 180 a, 1509 *Sornaw* Se 150, 1546 *Sornaw* Sen 391. – **Speichrow / Spěcharjow**, nw. Lieberose, 1575 *Speichero* URN 43, 1673 *Speichrow* VSA, 1695 *Speichro* UHL 96. – **Sprottau**, poln. **Szprotawa**, sö. Sagan, 1559 *Sprottau* LNE Nr. 376, 1. – **Staakow / Stoki**, ö. Lieberose, 1695 *Stako* UHL 82. – **Stargardt / Stary Grod / Stargard**, sö. Guben, 1481 *Stargrad*, *Stargard*, 1486 *Stargrade*, 1519 *Stargradt*, 1531 *Stargard*, 1546 *Stargradt* KG 13, 33, 137, 158, 199, 1578 *Stargrader* UA. – **Starzeddel / Stare Sedlo / Starsiedle**, nö. Pförten, 1481 *Starzeddel*, 1488 *Starsedel* KG 16, 49, 1558 *Starzedel* LNE Nr. 416, 1, 1581 *Startzettel* GK 118. – **Staupitz / Stoporsk**, ssw. Finsterwalde, 1505 *Staupisch* EL 254, 1546 *Staupitz* DU 146, *Staupitz* DU (Or) 18. – **Steinitz / Šćeńc**, s. Drebkau, 1564 *zur Steynitz* LNE Nr. 340, 1. – **Steinsdorf / Šćeńojce**, nnw. Guben, 1491 *Stenßdorf*, 1528 *Steinsdorf* KG 72, 152, 1572 *Steinßdorff* UKN 32, 1632 *Stenßdorff* KGö 9. – **Stennewitz / Šćeńojce**, w. Lübbenau, 1571, 1573, 1577 *Stendwitz* EHL 60, 105, 162, 1679 *Stenwitz* UEL 36. – **Stöbritz / Stobrice**, ö. Luckau, als HN: 1401 *Hans Stobericz*, 1421 *Hans von Staboritz* USB 56, 64. – **Stottoff / Štotup**, zu Lübbenau, 1569 *von Stosuff* EHL 26, 1679 *Stoßhoff* UEL 34. – **Straußdorf / Tšuckojce**, nw. Spremberg, 1671 *von Tzschutzkoitz* GKK 24. – **Strega / Stšěgow / Strzegów**, nnw. Forst, 1478 *Stregow* KG 8, 1564 *Stregaw* LNE Nr. 420, 1, 1589 *Strege* KFo 12. – **Streganz**, sw. Storkow, 1514 *Stregantz* EHB 479. – **Streichwitz / Stšěgojce**, s. Neuzelle, 1499 *Streichwitz* KG 104, 1575 *Streichwitz* URN 60, 1613 *Streichwitz* GK 217. – **Stremmen**, sw. Beeskow, 1456 *Stremmyn* USB 113. – **Striesow / Strjažow**, nw. Cottbus, 1487 *Striezow*, *Striezo*, 1489 *Striezow* CZ 8, 22. – **Suschow / Sušow**, nnö. Vetschau, 1574 *Suschow* EHL 124, als HN: aus Striesow 1487 *Zuscho* CZ 8, aus Sielow 1669 *Suschow* US 2. – **Tanneberg**, nnö. Finsterwalde, 1546 *Tanneberg* LF 201, 1571 *Tannenbergk* LF 289. – **Taubendorf / Dubojce**, sw. Guben, 1496 *Taubendorf*, 1538 *Taubendorf* KG 93, 174. – **Tauche / Tuchow**, sw. Beeskow, als HN: 1421 *Peter Tuchow* USB 64. – **Tachel, Gross / Tuchel / Tuchola**, ö. Sommerfeld, als HN: 1478 *Tuchelo* KG 6. – **Tauer / Turjej**, nö. Peitz, 1652 *Taurow* HC 74. – **Teerofen**, Kolonie bei Drachhausen bzw. Tauer oder in der

Nähe von Straupitz, 1661 *Theerofen* GS, 1656 *Therhütte* GSS. – **Terpe / Terpe**, sw. Spremberg, 1640 *Terpp* LSE 117. – **Teuplitz, Groß, Klein / Welike, Male Tuplice / Tuplice**, nnö. Triebel, 1596 *von Deuplitz*, 1599 *zu Kleine Deupliz*, 1601 *von Klein Deuplitz*, 1641 *von Deuplitz* KFo 54, 67, 77, 257. – **Thamm**, Vorstadt-siedlung von Senftenberg, 1509 *Auff dem Thame* Se, 1529 *Auff dem Thamme* Se, 1546 *Von den vom Thamme* Sen 364, 1583 *Die Vorstetter uffm Tham* Se 130, 1569 *Die Vorstetter auffm Tamme* Se, 1612 *Vorstädter uffm Thamb* Se, 1698 *Vorstadt und Tam* KS II 227, 1700 *auffem Thame*, 1723 *auffm Thame* KS I 425, 35. – **Thurno / Turnow / Tarnow**, osö. Pforten, 1609 von *Torno*, 1627 von *Turno* KFO 120, 201, als HN: aus Forst 1599 *Hans Ternow*, 1600 *Johannes Ternow*, 1601 *Johannes Tarnow*, ders. *Ternow* KFo 70, 73, 78. – **Tornow / Tornow**, sw. Lübbenau, als HN: aus Tugam 1656 *Terno* EED 63. – **Tranitz / Tšawnica**, onö. Cottbus, 1589 *Traunitz, von der Traniz* KFo 11 f., 1652 *Traunitz* HC 26. – **Trattendorf / Dubrawa**, s. Spremberg, 1689 *Trattendorff* UES 75. – **Trebatsch / Žřobolce**, sw. Beeskow, 1324 *Trebetsch*, 1483 *Trebatz*, 1522 *Trebaßsch an der fhere* USB 7, 148, 154. – **Trebbinchen / Trébink**, s. Luckau, 1670 *Trebinichen* UBG 96. – **Trebbus / Tšebuz**, dial. **Trjebuz**, nnw. Doberlug, 1541 *Trebbis* RD 12, 1546 *Trebs* DU 146, 1683 *Trebus* EDo 117. – **Trebitz / Trébač, Tšebice**, sö. Friedland, 1477 *zur Trebitz* USB 143, 1688 *Trebitz* GGT, 1695 *Trebitz* UHL 90. – **Treppeln / Trébole**, sw. Fürstenberg, 1572 *Treplin* UKN 18, 1632 *von Treplin* KGö 9, 1634 *zu Treppeln* KMö 27, 1748 *von Treplin* KGö 71. – **Triebel / Tréble / Trzebiel**, sö. Forst, 1591 von *Triebel* KFO 24. – **Tröbitz / Trébice**, wsw. Doberlug, 1541 *Drewitz* RD 5, 1546 *Drewitz* DU 146, 1563 *Trebitz* ED 29. – **Tugam / Tugom**, w. Calau, 1656 *Tugamb* EED 63. – **Tum**, Ortsteil von Forst, 1588 *auf dem Tume*, 1590 *auf dem Tume* KFo 6, 19. – **Türkendorf / Zakrjow**, nö. Spremberg, 1689 *Türckendorff* UES 115. – **Turnow / Turnow**, nw. Peitz, 1652 *Tornow oder Neue Peiz* HC 75. – **Tzscheeren / Cerna / Czerna**, nö. Triebel, als HN: aus Groß Gastrose 1499 *Tzscherronn*, aus Lauschwitz 1499 *Tzschirrenn* KG 100 f., aus Guben 1612 *Tscheren* GK 211. – **Tzschernitz**, seit 1937 **Schernitz / Cernsk**, nw. Muskau, 1566 *zu Zernisch, zur Zernischk* LNE Nr. 421, 1, 4. – **Tzschernowitz**, seit 1937 **Schernewitz / Carnojce / Czarnowice**, sö. Guben, 1480 *Tschernowitz*, 1486 *Czernowitz*, 1499 *Tschernabitz*, 1508 *Czornowitz* KG 10, 37, 110, 126, 1607 *Zschernowiz* LNE Nr. 381, 3. – **Tzschiegern**, 1937–1945 **Schiegern / Cygrin / Przyborowice**, osö. Guben, 1593 *Zschigran* GK 148, 1614 *Tzschigran* KMö 10, als HN: aus Wilschwitz 1481 *Tzschygran* KG 16, aus Guben 1496 *Tzschigarin, Czschigerin* KG 93, aus Mückenberg 1556 *Maths Zigrane* RG 309, aus Coschen 1575 *Matthes Zschygeran* URN 30. – **Vetschau / Wětošow**, nö. Calau, 1664 *Vetscho* EV 4, 1676 *Vetscho* ZV 112. – **Vettersfelde / Wětškow / Witaškowo**, ssö. Guben, 1465 *Vetterfelt* LNE Nr. 424, 1, 1488 *Vettersfeldt* KG 53, 1517 *Wettersfelt* LNE Nr. 368, 1, 1578 *Fetterß Feldt* UA. – **Vogelsang**, n. Fürstenberg, 1575 *Vogelsangk* URN 90, 1700 *Vogellsang* RN III 2. – **Walddrehna / Serbski Drénow**, sw. Luckau, 1578 *Drennaw* FS 8. – **Waldow / Waldow**, onö. Lübben, 1646 *Waldow* EN 16, 1673 *Waldow* VSA. – **Wallwitz / Walojce / Walowice**, nö. Guben, 1481 *Walwitz*, 1496 *Walwitz* KG 20, 95. – **Waltersdorf**,

sw. Luckau, 1367 *Waltirsdorf* USB 23. – **Wehnsdorf / Wanojce**, ssw. Luckau, 1578 *Wennstorff* FS 7. – **Weichensdorf / Wichmanojce**, sö. Beeskow, 1682 *Weichensdorf* KF. – **Weißback / Husoka**, s. Luckau, als HN: aus Hindenberg 1679 *Wußogk* UEL 51. – **Weißbagk**, ö. Vetschau, siehe Märkischheide. – **Weißback / Husoka**, nw. Forst, 1600 zu *Weißschack* KFo 71. – **Wellersdorf**, poln. **Olszynie**, 1557 *Wellersdorff* LNE Nr. 429, 2. – **Wellnitz / Welmice**, sö. Neuzelle, 1372 *Welmnitz* USB 227, 1499 *Welmenitz* KG 109, 1575 *Wellnitz* URN 73, 1612 zu *Welmnitz* KMö 6, 1638 *Wellnitz*, 1640 *Wellwitz* GK 228, 233. – **Weltho / Weltow / Wielotów**, nnw. Pforfen, 1478 *Welto* KG 4, 1559 *Welta*, 1564 *Weltho* LNE Nr. 376, 1, 10, 1576 *Welte* GK 85. – **Welzow / Wjelcej**, w. Spremberg, 1508 *Wiltzcho* KG 121, hierher?; 1567–69 *Weltze* HH, 1612 *Weltze* Se 191. – **Werben / Wjerbno**, nö. Vetschau, 1488 von *Werben*, von *Werbin*, 1489 *Werben* CZ 11, 15, 1543 *Villa Werbann* EAC 5. – **Werenzhain**, nnw. Doberlug, 1546 *Widertzhain* DU 146, 1683 *Werentzhainn* EDo 91. – **Weskow / Wjaska**, nnö. Spremberg, 1689 *Wefßkau* UES 105. – **Wierigsdorf**, nnw. Luckau, 1668 *Wierigsdorf* USL 110. – **Wiese / Luka**, nö. Lübben, 1517 *Wyse* USB 171. – **Wiesenau**, siehe Krebsjauche. – **Wiesendorf / Naseńce**, w. Cottbus, 1652 *Wiesendorff* HC 53. – **Wilmersdorf**, nw. Beeskow, 1505 *Wyllmißdorff* RAB 4, 1518 *Willmerstorff* EHS 498. – **Wilschwitz / Wołšnica**, nw. Guben, 1481 *Wilschewitz*, 1532 *Wilschwitz* KG 16, 159, 1676 von *Wildschütz* GGT. – **Winddorf / Wintorp**, sw. Cottbus, 1652 *Windtorff* HC 61. – **Wirchenblatt / Wërchne Błoto / Wierzchno**, n. Pforfen, 1517 *Wirgeblat*, 1527 *Wirchenblat* LNE Nr. 368, 1, 3, 1536 *Wyrchenblat* KG 169, 1559 zum *Wirchenblatt* LNE Nr. 432, 2, 1579 *Werchenblatt* GK 101. – **Wittmannsdorf / Witanojce**, ssw. Luckau, 1522 *Wittmarsdorff*, 1520 *Witmersdorff* StL 26, 36, 1668 *Wittmannsdorf* USL 106. – **Wochowsee**, s. Storkow, 1518 *Wochosee*, von *Wochose* EHS 505. – **Woschkow / Woškow**, sw. Dreßkau, 1501 *Oßko* TS IV 183, 1509 *Oschko*, 1510 *Oschke* Se 162, 176, 1529 *Woßkow* Se 250, 1546 *Wußko* LRMü 979 f., 1554 *Woschko* Se 756, 1569 *Woschka* Se, 1612 *Woschko* Se 173, 1774 aus *Wußko* TRGL 18. – **Wulfersdorf**, sw. Beeskow, 1486 *Wolferßdorff* USB 242, 1505 *Wolfferstorff* RAB 4, 1522 *Wolferßdorff* USB 254. – **Wüstenhain / Huštań**, ssö. Vetschau, als HN: 1612 *Hans Wuschtan* LF 122. – **Wußwerk / Wozwjerch**, osö. Lübben, 1646 *Wuß Werch*, *Wäß Werch* EN 4, 20. – **Zaacko / Cakow**, n. Luckau, 1668 *Zackaw* USL 81. – **Zahsow / Cazow**, w. Cottbus, 1488 von *Czaza* CZ 11, 1543 *Tzasou* EAC 9, als HN: Briesen 16. Jh. *Zahsow* AGB 4. – **Zauche / Sucha**, n. Luckau, 1550 *Zauch*, 1563 *Zauche* StL 34, 53. – **Zauche, Alt / Stara Niwa**, 1573 *Zauch* EHL 105 (Alt- oder Neuzauche?), 1646 *Altten Zauche* EN 6, als HN: aus Briesensee 1646 *Nieba* EN 11. – **Zauche, Neu / Nowa Niwa**, sö. Lübben, 1646 *Newen Zauche* EN 1. – **Zauchel / Suchol / Suchodól**, w. Pforfen, 1499 *Zculch* KG 110, 1593 von *Sauchell* KFo 37. – **Zaue / Cowje**, nö. Lübben, 1673 *Zaue* VSA, 1695 *Zaue* UHL 30. – **Zeckerin / Zagorin**, nw. Finsterwalde, 1578 *Zeckerinn* FS 4. – **Zelz / Selc / Siedlec**, sw. Triebel, 1594 vom *Seltz* KFo 46. – **Zeust**, ssö. Beeskow, 1649 *Zeust* VF 3, 1665 *Zeust* OF 102. – **Ziltendorf**, nnw. Fürstenberg, 1575 *Zülltendorff* URN 97, 1617 von *Zultendorff*, 1723 von *Zilckendorff* KMö 13, 56. – **Zöllmersdorf / Sulimirojce**, w. Luckau,

1546 *Zölmersdorff*, 1572 *Zelmerstorff* StL 25, 49, 1668 *Zöllmersdorf* USL 109. – **Zürchel / Carchel**, sö. Finsterwalde, als HN: aus Zeckerin 1578 *Merten Zerchell* FS 12, aus Lindthal 1576 *Bartell Zercholl* oder *Zerchel* LF 286. – **Zschornegosda**, siehe Schwarzheide.

Quellen

Archivabkürzungen:

- BLHA = Brandenburgisches Landeshauptarchiv Potsdam
 EPfA = Evangelisches Pfarramt (danach folgt die Ortsangabe)
 LABB = Landeskirchliches Archiv der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg, Berlin
 SHD = Sächsisches Hauptstaatsarchiv Dresden
 SUAP = Státní ústřední archiv v Praze (Staatliches Zentralarchiv in Prag)
 THW = Thüringisches Hauptstaatsarchiv Weimar
- AGB = Abgaben des Gutes Briesen im 16. Jh., in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Gut Briesen XIII, Nr. 245.
 AV = Amtsregister Vetschau 1689–1696, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37 Vetschau IV, 3c/1 nr. 19 bzw. 1249.
 CZ = Cottbussche Zinsregister 1487–1489, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Amt Cottbus, Nr. 12/1.
 DU = Die Dorfbewohner des Dobrilugker Klostergebietes nach dem Urbar von 1546, von R. LEHMANN, in: Niederlausitzer Mitteilungen 29 (1941) 140–146.
 DU(Or) = Doberlugk Urbari v. J. 1546, in: SUAP, Fond UR 109/14, Lužice-Dobrosluh, 16. stol.
 EAC = Einname im casten amt tzu cotbus ...1543/44, in: Geheimes Staatsarchiv (Preußischer Kulturbesitz), Berlin, Signatur: I HA Rep. 56 Nr. 2, Fasc. 3.
 ED = Einkommen der Herrschaft Dobrilugk 1563–1612, in: BLHA, Rep. 37, Herrschaft Dobrilugk, Akten Nr. 11.
 EDO = Erbbuch des Amtes Dobrilugk 1683, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, A I 95, Akten Nr. 11.
 EED = Extract aus dem Erbregerister Drehna 1656, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Schlossarchiv Lübbenau II 3, Nr. 191: Herrschaft Drehna.
 EHB = Erbregerister der Herrschaft Beeskow 1514, in: Codex diplomaticus Brandenburgensis I, Bd. 20, 465–488.
 EHL = Erbvertragsbuch der Herrschaft Lübbenau 1563–1577, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Herrschaft Lübbenau, Nr. 3278.
 EHS = Erbregerister der Herrschaft Storkow 1518, in: Codex diplomaticus Brandenburgensis I, Bd. 20, 495–512.
 EL = Erbbücher des Amtes Liebenwerda 1505 und 1550, in: SHD, Locat 38127.
 EN = Erbregerister des Rittergutes Neuzauche 1646, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Amt Lübben, Neuzauche A, Nr. 82.
 ESe = Erbzinsregister des Amtes Senftenberg 1529 und Amtserbbuch Senftenberg 1550–1562, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Amt Senftenberg I a Nr. 54 und Nr. 55.

- EUG = Erbregerregister der Untertanen von Göllnitz 1668, in: BLHA, Rep. 7, Dobrilugk Nr. 4.
- EV = Erbregerregister Vetschau 1664, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Gut Vetschau IV, Nr. 65.
- FS = Fruchtrechnung zu Sonnewalldt 1578–79, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Sonnewalder VII 336.
- GGT = Gesamtkirchenbuch Grano 1667–1800, Nr. 13863 (nicht paginiert), in: EPfA Guben.
- GK = Des Rats zu Guben Kundschaft Buch 1548 ff., in: BLHA, Pr. Br. Rep. 8 Guben Nr. 5 (432).
- GKK = Gesamtkirchenbuch Kahren 1644–1701, in: EPfA Kahren.
- GS = Gesamtkirchenbuch Straupitz 1648–1791 (nicht paginiert), in: EPfA Straupitz.
- GSch = Gesamtkirchenbuch Schenkendorf 1646–1735, Nr. 14024, in: EPfA Horno.
- GSS = Gesamtkirchenbuch Straupitz 1648–1791, darin im Anhang: Sterberegerregister Straupitz 1648 ff. (nicht paginiert), in: EPfA Straupitz.
- HC = Die Herrschaft Cottbus und ihre Bevölkerung nach dem Dreißigjährigen Kriege, auf Grund des Landesvisitationsprotokolls von 1652 bearb. v. G. Krüger, Cottbus 1936. —
- HH = Herrschaft Hoyerswerda. Urbar 1567–1569 (nicht paginiert), in: SUAP, ČDKM IV H.
- HOF = Hausbuch des Ordensamtes Friedland 1665, in: BLHA, Rep. 9 B, Nr. 2907.
- KBM = Kirchenbuch Madlow 1635–1804, Nr. 12032, in: Kreiskirchliches Verwaltungsamt Cottbus.
- KBo = Kirchenbuch Bomsdorf 1639–1771, Nr. 13708, in: LABB.
- KBW = Kirchenbuch Wolkenberg 1694–1785, in: EPfA Spremberg.
- KF = Namensregister zu den Taufeintragungen im Kirchenbuch Friedland 1645–1719, in: BLHA, Archivkartei Lübben Nr. 33 A–J, Nr. 34 K–Z.
- KFo = Kirchenbuch Forst 1587–1650, in: EPfA Forst.
- KFü = Gesamtkirchenbuch Fünfeichen 1661–1786, Nr. 13828, in: EPfA Möbiskrüge.
- KG = Bürger- und Kundschaftsbuch von Guben 1477 ff., in: BLHA, Pr. Br. Rep. 8 Guben Nr. 4.
- KGö = Kirchenbuch Göhlen 1627–1748 (Photokopie, Sterberegerregister nach S. 132 nicht paginiert), in: EPfA Möbiskrüge.
- KGöh = Kirchenbuch Göhlen 1748–1800, Nr. 13846, in: EPfA Möbiskrüge.
- KHe = Kirchenbuch Henzendorf 1651 ff., Nr. 13854, in: EPfA Möbiskrüge.
- KMö = Gesamtkirchenbuch von Möbiskrüge 1612–1801, Nr. 14027, in: EPfA Möbiskrüge.
- KRSa = Kirchenbuch und Kirchenrechnungen von Sacro 1589 ff., in: EPfA Sacro.
- KS I, II = Kirchenbuch von Senftenberg I. 1698–1796, Nr. 1003. Kirchenbuch Senftenberg II. 1687–1795, Nr. 1004, in: Evangel. Kirchenbüro Senftenberg.
- KSa = Kirchenbuch Sacro 1688–1737, in: EPfA Sacro.
- KSC = Kirchenbuch Saßleben. Copulierte 1679 ff. (nicht paginiert), in: BLHA, Archivbearbeitungsmaterial Lübben, Kartei 193.
- KV = Kirchenbücher Vetschau. Bd. I 1629–1666, Bd. II 1667–1679, Bd. III 1679–1683, Bd. IV 1683–1706, in: EPfA Vetschau.
- LE = Landsteuerregister Elsterwerda 1572, 1573, 1576, 1605, in: SHD, Nr. 666 VIII, Nr. 674 VI, Nr. 704 V, Nr. 859 III.
- LF = Landsteuerregister Finsterwalde 1530, 1546, 1557, 1571, 1576, 1612, in: SHD, Nr. 308, 326, 429, 658 VIII, 704 V, 868 III, 869 IV.

- LH = Landesvisitationsakten 1658, in: SHD, Landstände Archiv Nr. 2625.
- LM = Landsteuerregister Mückenberg 1605, 1612, in: SHD, Nr. 859 III, 860 V, 869 IV.
- LNE = Landvogtei der Niederlausitz. Einzelstücke (Zettelakten) betr. Verwaltung der Landvogtei 1377–1738, 19. Jh., in: BLHA, Pr. Br. Rep. 17 A.
- LRMü = Landsteuerregister Mückenberg 1546, in: SHD, Nr. 324.
- LSE = Liquidationes. Was bey dem Schwedischen Einfall ein und anderer Ort hehrgeben mußten, von 1639 und 1640, in: Sächsisches Staatsfilialarchiv Bautzen, Landständ. Archiv Nr. 2636.
- OF = Das Ordensamt Friedland nach dem Dreißigjährigen Kriege. Auf Grund des Amtsbuches von 1665, von A. HÄNSELER, in: Niederlausitzer Mitteilungen 23 (1935), 91–114.
- RAB = Rechnungen des Amtes Beeskow aus den Jahren 1490–1511, in: THW, Reg. Bb. Nr. 532, 533, 534, 535, 537.
- RD = Getreideregister des Klosters Dobrilugk 1541–42, in: THW, Reg. Bb. 3505d.
- RG = Das Rechnungsbuch der Stadt Guben auf das Jahr 1556/57, von N. JENTSCH, in: Niederlausitzer Mitteilungen 5 (1897) 276–329.
- RN = Revisionsregister v. J. 1700, Teile I–IV, betr. das Stiftsgebiet Neuzelle, in: BLHA, Prov. Br. Rep. 10 B, Neuzelle, Akten Nr. 224–227.
- Sa = Eine Sammlung Berichte, die von einigen Vasallen und Staedten zu stellen den Mannschaften und Pferde betr. V. J. 1474, in: SHD, Locat 31913.
- SBL = Stadtbuch Lieberose der Jahre 1558–1621, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 8 B Nr. 1.
- Se = Landsteuerregister Senftenberg, in: SHD: 1509 u. 1510, Nr. 290; 1529 Nr. 298; 1530, Nr. 313; 1546, Nr. 326; 1551, Nr. 339; 1551, Nr. 357; 1554, Nr. 398; 1561, Nr. 448 III (unpaginiert); 1569, Nr. 602 (unpaginiert); 1583, Nr. 746 III; 1605, Nr. 860 VII; 1612, Nr. 869 II; 1668, Nr. 3903 (unpaginiert).
- Sen = Landsteuerregister Amt Senftenberg 1546, in: SHD, Nr. 321.
- StL = Stadregister Luckau, in: BLHA, Rep. 8, Luckau: 1517, Nr. 32; 1520–21, Nr. 33; 1522, Nr. 34; 1523, Nr. 35; 1546, Nr. 36; 1550–52, Nr. 37; 1563–66, Nr. 40; 1567, Nr. 41; 1572, Nr. 42; 1578, Nr. 43; 1580, Nr. 44.
- SV = Stadtbuch Vetschau 16. und 17. Jh., in: BLHA, Pr. Br. Rep. 8, Stadt Vetschau Nr. 1.
- TA = Taufbuch Atterwasch 1670–1766, Nr. 13695, in: EPfA Atterwasch.
- TrC = Trauregister Cottbus im Gesamtkirchenbuch der Klosterkirchengemeinde Cottbus 1613–1656, Blatt 21 ff., in: Verwaltungsamt der Evangel. Kirche Cottbus.
- TRGL = Trauregister Groß Luja 1763–1895, in: EPfA Groß Luja.
- TS IV = Register und Verzeichnis etzlicher ...Unterthanen...Turcken Steuer belangende. V. J. 1501, in: SHD, Locat 10505.
- UA = Urbar und Erbregerregister über das Gut Amtitz 1578, in: SUAP, LZ II 30/1.
- UBB = Urbar von Briesen und Brahmow 1684, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Gut Briesen XIII, Nr. 233.
- UBG = Urbare Bornsdorf, Gehren, Riedebeck und Trebbinchen 1670, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Gut Bornsdorf VIII, Nr. 320; Gut Bornsdorf und Gehren 1709, Nr. 321.
- UEL = Urbar und Erbregerregister der Herrschaft Lübbenau 1679, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Herrschaft Lübbenau, Nr. 3274.

- UES = Urbarium und Erbgregister über die Herrschaft Spremberg 1689, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Spremberg, Nr. 15.
- UF = Urbarium und Erbzinsregister, Amt und Stadt Finsterwalde 1738, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Tit. VII, Nr. 14.
- UG = Urbar-Register des Klosters vor Guben 1562, 1573, von H. SÖHNEL, in: Niederlausitzer Mitteilungen 8 (1904), 18–43.
- UHGL = Urbarium des Hauses Groß Lübbenau und des halben Dorfes Bischdorf de anno 1705, in: BLHA, Rep. 37 Lübbenau, Nr. 3275.
- UHL = Urbarium der Herrschaft Lieberose 1733, in: BLHA, Rep. 37 Lieberose, Nr. 998.
- UKD = Urbar des Stifts und Klosters Dobrilug 1572, in: SUAP, UR 1572, Lužice Dobraluh.
- UKN = Urbar des Klosters Neuzelle 1572, in: SUAP, Fonds UR LD (Lužice).
- ULeu = Urbarium der Herrschaft Leuthen 1725, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Herrschaft Leuthen, Nr. 1 a.
- URN = Urbari Register des Klosters Neuzelle, vor 1600, wohl um 1575, in: SUAP, Fonds UR LD (Lužice).
- US = Urbarium des Amtes Sylow 1669–1700, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 7, Amt Sylow, Nr. 12.
- USB = Urkunden der Stadt Beeskow in Regesten (1272–1649), bearb. v. Fr. BECK, Frankfurt/M. 2003.
- USG = Urbar der Stadt Guben 1670. Von K. Gander, in: Niederl. Mitteilungen 20 (1932), 35–73.
- USL = Urbarium der Stadt Luckau 1668, in: BLHA, Rep. 8, Luckau, Nr. 62.
- VF = Verzeichnis der Untertanen im Amt Friedland aus den Jahren 1652 und 1649, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 9 B, Joh. Ordenskammer Friedland, Nr. 3469.
- VP = Visitations Protocolla über die Anlage zum Schwedischen Satisfactionsgeldern 1649 (betr. auch 1648 u. a. Jahre), in: SHD, Landständ. Archiv, Nr. 2660.
- VSA = Verzeichnis Friedrich Steins bezüglich der ihm zustehenden Ausgaben 1673–1687, in: EPfA Zaue, Inventarbuch.
- ZP = Zinsregister der Herren von Pannwitz für die im Kreise Cottbus gelegenen Dörfer... 1596–1607, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Fragmente Kahren, Nr. 2247.
- ZV = Zinsbuch Vetschau 1676, in: BLHA, Pr. Br. Rep. 37, Vetschau, Nr. 67.

Anmerkungen

- 1 Noch immer gilt die Forderung Edward SCHRÖDERS „erst Namengeschichte ... und dann Namendeutung“. Das verlangt eine möglichst vollständige Sammlung historischer Schreibungen der betreffenden Siedlungsnamen vom Erstbeleg bis zur Erreichung der heutigen Namensform. Siehe hierzu L. REICHARDT, Siedlungsnamen. Methodologie, Typologie und Zeitschichten, in: Die Welt der Namen, hrsg. von N. NAIL, Marburg 1998, 18 f.
- 2 Siehe W. WENZEL, Neues Material zur Niederlausitzer Ortsnamenforschung, in: Lëtöpis 44/2 (1979) 86–96; DERS., Neue Erkenntnisse zu Niederlausitzer Ortsnamen, in: Lëtöpis 47/2 (2000) 128–136; DERS., Wechselbeziehungen zwischen Niederlausitzer Orts- und Personennamen, in: Onoma 36 (2001) 165–179; DERS., Ortsnamen aus Niederlausitzer

- Kirchenbüchern des 16. bis 18. Jahrhunderts, in: *Lětopis* 50/2 (2003) 67–88; DERS., Die slawische Besiedlung der Niederlausitz im Lichte der Ortsnamentypologie, -geographie und -stratigraphie, in: *Lětopis* 51/2 (2004) 12–43.
- 3 Siehe E. EICHLER, Die Ortsnamen der Niederlausitz, Bautzen 1975; DERS., Slawische Ortsnamen zwischen Saale und Neiße – ein Kompendium, Bde. I, II, III. A–S, Bautzen 1985, 1987, 1993; S. KÖRNER, Ortsnamenbuch der Niederlausitz, Berlin 1993. Vgl. auch die in Anm. 2 genannten Aufsätze, die eine Anzahl neuer Deutungen enthalten.

Summary

Past research carried out on place names in the Niederlausitz (Lower Lusatia) has for the most part not evaluated any archival sources. Consequently considerable gaps resulted in the verifications of many place names. The material in this publication attempts to fill in the resulting gaps, especially in respect to the 16th and 17th century. Concurrently this material together with the historical name forms excerpted from church records which have already appeared in other publications provides the prerequisites for the reexamination of earlier interpretations of the names, and if necessary for their rectification.